

Hamm *Magazin*

Stadtillustrierte für Hamm
Februar 2006 / 33. Jahrgang

**Veranstaltungskalender
Apotheken-Notdienst**

Anzeige



Westfalen Apotheke

**ATEMWEGSINFEKTION?
SCHÜTZEN SIE SICH!**

Apotheker:
Dr. Michael Claas

59063 Hamm
Werler Str. 94
Tel 02381 953024
Fax 02381 953025

Im Hammer Süden –
gegenüber der
Liebfrauen-Kirche!

Werden Sie bei Atem-
wegsinfektionen schnell
aktiv – mit Umckaloabo.
Wir beraten Sie gerne!

ENERGIE-CHANCEN

- Tipps zum sparsamen Umgang



... keine Vertragsbindung !
... keine Mindestlaufzeit !
... keine Kündigungsfrist !
... jederzeit risikolos aufhören !

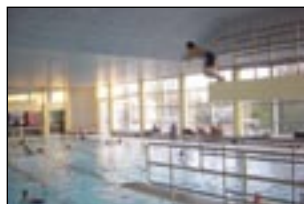
Fitness • Aerobic • Sauna
für zusammen **19,95 €** monatlich

- zentral in Hamm auf über 2.000 m²
- inkl. 200 modernster Fitnessgeräte
- inkl. Saunanutzung
- inkl. aller Kurse (Aerobic, Step, Thai-Bo, BOP, Pilates, Spinning, usw.)
- inkl. professioneller Trainingsbetreuung
- inkl. Trainingsplanerstellung
- inkl. Ernährungsberatung & -tipps
- inkl. 100 Parkplätze direkt vor der Tür
- separater Lady-Fitness-Bereich
- gute Atmosphäre durch "Mitglieder-Selektion"

MAXX GYM Hamm GmbH, Am Hülsenbusch 39, 59063 Hamm
(Nahe Opel Kiffe, neben Trauerhalle "Nettebrock", ehemals Standortverwaltung)

www.maxxgym-hamm.de • Infotel. 4365398

Aktiv entspannen zu jeder Jahreszeit in warmer Natur-Sole



Eintrittskarte Badelandschaft:

Erwachsene: Eintrittskarte 5,- €
(zeitlich unbegrenzt)

Eintrittskarte Sauna-Anlage:

4-Stunden-Karte 10,- €

Natur-Solebad-Werne • Am Hagen 2 • Tel. (0 23 89) 9 89 20
www.natur-solebad-werne.de

Inhalt

Hamm thema

Mit Energie sparen – viele Tipps bei der ImBau	4
Eine tolle Sache	7

Hamm information

Frischer Wind im Offenen Kanal	10
Lippesee: Investition für die Zukunft Hamms	12
Mobil in der Mitte	15

Hamm termine

Veranstaltungskalender Februar 2006	16
-------------------------------------	----

Hamm denkmal

Haus Reck – historischer Mittelpunkt	20
--------------------------------------	----

Hamm kultur

Hockney, 200 Jahre Sport und musizierende Engel	22
Hamm gratuliert Mozart mit drei Konzerten	24

Hamm sport

Ferdi Ekel im Porträt	26
-----------------------	----

Hamm umwelt

Blütenmeer für das Frühjahr	28
-----------------------------	----

Hamm stadtwerke

Mit Energie sparen	29
--------------------	----

Impressum

Herausgeber / Verlag
Verkehrsverein Hamm e. V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
Internet: www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion
Ulrich Weißenberg (verantw.)
Dr. Alexander Tillmann (verantw. für die Seite „Hamm Stadtwerke“)

Titelfoto
Solardächer in Hamm, Foto: Feußner

Anzeigen
Telefon: (0 23 81) 37 77-22
Telefax: (0 23 81) 37 77-77
E-Mail: anzeigen@hamm-magazin.de

Satz
REIMEDIA Reimann Multimedia GmbH
Ökon.-Peitzmeier-Platz 2-4, 59063 Hamm
Internet: www.reimedia.de

Druck
Griebsch & Rochol Druck GmbH & Co. KG
Gabelsbergerstraße 1, 59069 Hamm
Internet: www.grd.de

Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers wieder.

Zentrallager

Die Hallen des Trinkgut-Zentrallagers im Hammer Westhafen nehmen Gestalt an. 35 Millionen Kästen und Kartons im Jahr sollen in der Anfangsphase vom Hammer Warenverteilzentrum in die verschiedenen Trinkgut-Märkte in Deutschland ausgeliefert werden. Weil der rasant wachsende Discounter ständig weitere Getränkemärkte eröffnet, soll diese Zahl bald auf 45 Millionen Einheiten steigen. Trinkgut investiert 30 Millionen Euro in das neue Logistikzentrum Hamm. Unter den 350 Vollzeitarbeitkräften werden sich auch die meisten Beschäftigten des ehemaligen Logistik-Dienstleisters Ingelo befinden.



„Auf Asche“ So heißt das neueste Programm von OBel. Seit seinem Kinoerfolg als Radioreporter Herbert Zimmermann im „Wunder von Bern“ grätscht der Hammer Kabarettist und Entertainer zwischen Wahlwohnsitz L.A. und seinen Auftritten hin und her. Wie er gerade im Flieger mit Klinsi die Taktik festlegt, demonstriert OBel Obering am 11. Februar (Samstag) um 19 Uhr auf der Bühne der Werkstatthalle des Maxiparks.

Azubi-Messe

Den 9. März sollten sich zukünftige Ausbildungsplatz-Bewerber in ihrem Terminkalender notieren: Von 8 bis 16 Uhr können sie sich an diesem Tag bei der Berufsinformationsmesse von Fachleuten aus der Praxis über Licht- und Schattenseiten ihres Traumberufes aufklären lassen. Die Veranstaltung findet im Berufsförderungszentrum Hamm des Kolping-Bildungswerkes in der Grünstraße statt. Die letzte Informationsmesse war von rund 2400 Schülern besucht worden.

Betreuen, Planen, Regeln und Lenken

Wir beraten Sie jederzeit und bei Ihnen zu Hause in allen Vorsorgepunkten

- Sterbegeldversicherung
- Treuhandeinlagen



Schulte
Bestattungshaus

Bei Tag
und Nacht!

- eigene Aufbahrung- und Abschiedsnahmeräume
- eigene Trauerhalle

Hausaufbahrungen · Totenmasken · kostenlose Trauergesprächskreise
Bönen · Bahnhofstr. 263 · ☎ 9 11 73 33 und Hamm · Antonistr. 18 · ☎ 91 45 98

www.bestattungen-schulte.de

0171-3410568



Heizungs- und
Sanitärfachhandel
GmbH

**KAMINOFEN
STUDIO**



Herzlich Willkommen!

In unserer großen Ausstellung präsentieren wir Ihnen über 50 Kaminöfen sowie zahlreiches Zubehör.



Wir bieten Ihnen:

- Freundliche und kompetente Beratung
- Individuelle Planung
- Markenprodukte
- Kamintechnik
- Schornsteinsanierungen
- Lieferservice
- Montageservice
- Vor-Ort-Beratung unabhängig von unseren Öffnungszeiten



Feuer in seiner schönsten Form!

DURCHGEHEND GEÖFFNET:

Mo - Fr von 10.00 bis 20.00 Uhr

Sa von 10.00 bis 16.00 Uhr

Jeden 1. Sonntag im Monat

von 11.00 bis 17.00 Uhr freier Schautag

Neheimer Straße 45a
59457 Werl

Telefon (0 29 22) 8 10 64

www.hs-werl.de



Auf Hammer Dächern: Fotovoltaik.



Strom aus der Sonne: Heinrich Peka kontrolliert die erzeugten Kilowattstunden.

Immer mehr Fotovoltaik-Anlagen speisen Strom in das Netz der Stadtwerke Hamm ein

Mit Energie sparen

Horst Manfred Stechel ist ein Mann vieler Energien. Wenn er allerdings spontan einen Favoriten benennen sollte, gibt es für ihn eine klare Antwort: „Erdgas – am besten kombiniert mit Solartechnik.“ Erdgas für den Heizkessel, Sonnenkollektoren für das warme Wasser. „Unter ökonomischen und ökologischen Aspekten wüsste ich keine bessere Wahl“, sagt der Teamleiter der Energieberatung der Hammer Stadtwerke. Die Rechnung: Rund 15 Prozent gespart.

Die technisch ausgereiften Kombianlagen werden immer stärker nachgefragt („bei der Mehrzahl aller Beratungsgespräche sind sie Thema“). „Die großen Hersteller“, weiß Stechel, „haben Komplettpakete im Angebot. Für das Eigenheim sind sie heutzutage das Nonplusultra.“ Bevor es ans Sparen geht, muss der Besitzer eines Ein-Familienhauses jedoch – abhängig von der technischen Ausstattung – erst einmal mehrere Tausend Euro zusätzlich investieren: Für die Kollektorfläche auf dem Dach und den erforderlichen größeren Warmwasser-Speicher.

Trotz der höheren Ausgaben ist Heinrich Peka von der genutzten Sonnenenergie begeistert. 1994 entschied er sich zusammen mit seinen Söhnen, die neue Erdgasheizung um eine sieben Quadratmeter große Solaranlage auf ihrem Haus am Grünen Weg zu ergänzen. „Warmes Wasser bekommen wir seitdem von April bis Ende Septem-

ber ohne Zusatzenergie“, lautet seine Bilanz. Gleiche „positive Erfahrungen“ hat Peka mit der Fotovoltaik auf dem Dach. Die dort installierten 36 Module erzeugen rund 2300 Kilowattstunden Strom pro Jahr.

ImBau in den Zentralhallen Viele Tipps rund um das Haus

Über alle Aspekte rund um das Haus informiert die ImBau vom 17. bis 19. Februar in den Zentralhallen. Zu den Schwerpunkten der größten regionalen Immobilien- und Baumesse gehören die Bereiche Neubau, Renovierung, Sanierung, Finanzierung, Einrichtung, Gartengestaltung – und das Energiesparen: Vom rationellen Umgang mit Energie bis hin zum Einsatz regenerativer Energieträger.

Das ökologische Motiv stand auch für Anton Harling im Vordergrund. Auf seinem Haus in der Schieferstraße befinden sich Sonnenkollektoren („die erste Anlage in Hamm“) und zusätzlich Fotovoltaik-Module. Kostenpunkt allein hierfür: 15 000 Euro. Die Erzeugung betrug im letzten Jahr „exakt 2187 Kilowattstunden“. Sein Fazit: „Mit diesem Ertrag bin ich sehr gut zufrieden, auch mit der Anbindung an die Stadtwerke, die den Strom in ihr Netz übernehmen.“

Obwohl die Stadtwerke Hamm in erster Linie auf Erdgas setzen, fördern sie auch den Strom aus der Sonne und andere regenerativen Energien. „Wer beispielsweise eine Wärmepumpe einbauen will, der erhält den günstigeren Wärmepumpen-Tarif. Selbstverständlich beraten wir“, so Horst Manfred Stechel, „ebenfalls über die thermische Solarenergie oder die Fotovoltaik.“

Bereits jetzt speisen 153 Fotovoltaik-Anlagen ihren Strom in das Netz der

Stadtwerke ein. 19 von ihnen haben – mit einem Teil der Anschaffungskosten – die Kunden gesponsert, die den teureren, in zwei unterschiedlichen Qualitäten angebotenen Öko-Strom beziehen. Dafür zahlen sie freiwillig 4,64 bzw. 2,32 Cent pro Kilowattstunde mehr.

„Diesen Aufschlag investieren wir in die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen“, versichert Energieberater Stechel. Allein im letzten Jahr wurden zwei neue Anlagen mit jeweils 1000 Euro bezuschusst: Auf dem Gemeindehaus der Friedenskirche und auf dem Beisenkamp-Gymnasium.

Nach der Hammer Energie-Statistik ist das Erdgas bei den Neubauten absolut führend. Dazu Stechel: „Im Vorjahr hatten wir eine Quote von 95 Prozent.“ Bei der Modernisierung von Häusern und Mietwohnungen sei der



Im Beratungszentrum der Stadtwerke.

Trend ähnlich. „Das hängt“, betont er, „mit der effizienten Technik zusammen. Dank der optimalen Brennwertheizung können im Vergleich zu Altanlagen aus den 70er Jahren – je nach Nutzerverhalten – Einsparungen von 30 Prozent oder mehr erzielt werden.“

Wenn auch „ein moderner Heizkessel der beste Energiesparer ist“, gibt Horst Manfred Stechel zusammen mit seinen vier Berater-Kollegen Hausbesitzern immer wieder den Tipp, „bei anstehenden Arbeiten an der Gebäudehülle möglichst auch die Wärmedämmung zu verbessern“. Hier lägen oftmals „große Einsparpotenziale“. Zudem wirke sich ein optimiertes Gebäude günstig auf den Energiepass aus, der schon in naher Zukunft beim Bau, bei der Neuvermietung und beim Verkauf von Häusern Pflicht werde.

„Reimann`s Kotten“

Vereinbaren Sie einen
Besprechungstermin!

Wohnträume werden wahr!



Wohnfläche von 42 m² bis 99 m²

KP ab 69.800,- €

Barsener Straße, Bockum-Hövel



Burgess Immobilien GmbH

Westenhellweg 30 · 59494 Soest
Telefon (0 29 21) 96 94 40

www.big-burgess.de

wärme
mit reinem Gewissen.

ÖkoFEN
PELLETSHOIZUNG

Ob bei Umrüstung oder Neuinstallation Ihrer Hausheizung, nutzen Sie die Erfahrungen von ÖkoFEN, dem Pionier und Marktführer der Pelletsheizechnik in Europa - denn Heizen mit ÖkoFEN Pelletsheizungen ist komfortabel, umweltfreundlich und zukunftssicher!

Informieren Sie sich rund um die Planung und die Installation, den günstigeren Betrieb von Holzpelletsheizungen sowie die staatlichen Zuschüsse und Förderungen beim Einbau einer ÖkoFEN Pelletsheizung bei dem...

ÖkoFEN-geprüften Fachbetrieb in Ihrer Nähe:

Hülkamp 23
59673 Hamm - Heessen
Tel. 02381/673586

WIENSTROER
Sanitär- und Heizungstechnik

WWW.WIENSTROER.DE
WWW.PELLETSHOIZUNG.DE

Schreinerei • Zimmerer • Fenster • Türen • Treppen • Wintergärten

Wir begeistern Sie auf der ImBau mit unseren Partnern

weiner DIE MARKISE und mehr für jede Situation

und UNILUX Fenster und Türen

Sonnenschutztechnik Holz-Alu Haustüren & Fenster

Schreinerei Diekmann
Warendorfer Straße 10 59075 Hamm
Tel.: 02381 / 7 50 93-94

700m² Ausstellung

Jeden Sonntag von 11 - 17 Uhr für Sie geöffnet*

ImBau

11-18 Uhr
17.-19. Febr.

Die hier aufgeführten Firmen würden sich über einen Besuch an den Ausstellungsständen freuen!

kompetent - fair - zuverlässig

Besuchen Sie uns auf der
Imbau 2006
vom 17.2. - 19.2.2006

Wir stellen aus:

- Garagentore
- Toranlagen für alle Tortypen
- Stahltüren
- Haustüren

MOHS STAHLHANDEL • SCHWEISSFACHBETRIEB
TORE • TÜREN • BAUGERÄTE • ZÄUNE

Klutestr. 4 • 59063 Hamm • Tel. (0 23 81) 950 56-0 • Fax 950 56-42
Hörmann Kooperations-Partner

Solartechnik
ENERGIE aus der Sonne

Jetzt Förderung sichern

Photovoltaik für Ihr EFH
z. B. 3,06 kwp SHARP-Anlage

ab **15.300,- €** zzgl. MwSt.

Solartechnik T+K GbR Großanlagen auf Anfrage
Mail: Solar-Projekt@t-online.de • **Tel. 0 23 85/6 84 00**

+ SCHAUTAG + SCHAUTAG + SCHAUTAG + SCHAUTAG +

Fliesenfachgeschäft Heumüller

AUSSTELLUNG
BERATUNG
VERLEGUNG

Mo.-Fr.: 7.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr

Wir sind für Sie auf der ImBau!

Alleestraße 48 59065 Hamm
Fon: 02381 - 598575 u. 76 Fax: 02381 - 598572

Fenster und Türen
Sicherheit!
für Ihr Zuhause

Info's gibt es auch auf unserem Stand auf der ImBau 2006

RECKMANN+STROMBERG
Markisen • Fenster • Rollläden • Haustüren

Schieferstraße 19 • 59067 Hamm • Tel: 0 23 81/9 42 10-0 • Fax: 9 42 10 30

BA Bruno Albero
SITZEN & SCHLAFEN

ELITE

Spenglerstr. 22 | 59067 Hamm | Tel. 0 23 81 / 30 74 40

Feuchte Wände u. Keller?

Wir beheben den Schaden schneller mit Rapidotec – ohne Staub u. Dreck mit Garantie.

Zahlung erst bei nachweisbarem Erfolg!

30 Jahre Bausanierungserfahrung **A & B**

Ringofenstraße 43 • 44287 Dortmund
Telefon: 02 31 / 96 98 78 76
E-Mail: arens@dokom.net



Friedrich-Ebert-Realschule: Viel Technik, die Hälfte weniger Energie.

Hammer Schulen sparen 25 Prozent Energie ein

„Eine tolle Sache“

Jürgen Lademann ist „wunschlos glücklich“. Sein besonderer Stolz ist die neue Heizzentrale der Friedrich-Ebert-Realschule: „Wir haben Einsparungen ohne Ende“, berichtet der Hausmeister. Und ein Zweiter freut sich ebenfalls über das erreichte Ergebnis: Rolf Wiemer, der engagierte Energieberater im städtischen Hochbauamt. „Durch alle Maßnahmen im Rahmen der ganzheitlichen Sanierung des Schulgebäudes konnte der Energieverbrauch um fast 50 Prozent gesenkt werden“, so sein Fazit. Dadurch sparte die Stadt Hamm allein im Vorjahr in ihrem Etat, der Experte hat es auf den Cent berechnet, genau 43 183,55 Euro ein.

„Glücklicherweise ist die Friedrich-Ebert-Schule kein Einzelfall“, verweist Wiemer auf eine Vielzahl von Aktivitäten auf dem Energiesektor: „Bei den 64 Hammer Schulen haben wir insgesamt einen starken Rückgang. Innerhalb von acht Jahren von 62,9 Millionen Kilowattstunden auf zuletzt 46,9 Millionen Kilowattstunden – das ist ein Minus von 25,36 Prozent, ein exzellenter Wert.“ Und dies trotz zum Teil längerer Unterrichtszeiten, ausgelöst z.B. durch die Ganztagschulen.

Gezielt ging die Stadt erstmals im Jahr 1997 vor – mit der Einführung des Energiemanagement-Modellprojekts an 18 ausgewählten Schulen. „Wir hatten vor allem die Absicht“, blickt Energieberater Wiemer zurück, „das Nutzerverhalten zu optimieren. Der Anreiz waren Prämien an die Schulen. Das war ein großer Erfolg. In den ersten drei Jahren haben wir umgerechnet fast 122 000 Euro ausgeschüttet.“

Im zweiten Schritt („der ökonomische Druck nahm immer stärker zu“) hat die Stadt Hamm die ganzheitliche Sanierung in Angriff genommen. Allein für die



Zufrieden mit dem Messergebnis: Rolf Wiemer und Jürgen Lademann.

Wenn Sie finanziell ins Stolpern geraten, fangen wir Sie wieder auf.

Sofort Bargeld gegen Pfand!
Wir beleihen: Uhren/Schmuck, Technische Geräte, Fotoartikel, Autos/Motorräder, Wertgegenstände aller Art.

Mo.-Fr. 10-18 Uhr
Sa. 10-13 Uhr
Leihhaus Hamm GmbH
Westring 2 (City-Center)
59065 Hamm • Tel. 02381/13322

SYLT-WESTERLAND:

App.-Haus „Willhelminenburg“,
z. Strand 200 m, zentrale Lage.

TEL.: 0 46 51/51 75 Fax: -50 05
MAIL: Hellassylt@aol.com
www.c-und-a-sylt-vermietung.de

Ferienwohnung auf dem Lande!

Gute Lage zwischen Bodensee und Allgäu. Gut eingerichtet für 4 Personen.
Pro Person/Tag 15,- Euro. Nichtraucher.

M. Bauer, Nelkenweg 5,
88285 Bodnegg, Tel. 0 75 20 / 23 99

HRC

Thomas Klaus
Hammer Reifen Center
Östingstr. 5
59063 Hamm
Tel.: 9 72 28 76

"4 Harzer Supertage" a Pers. 111 €

3

Übernachtungen/Frühst.
im DZ mit D-WC, inclusive
1 x Forelle gebacken
1 x Tannengrundpfanne
1 x Wildessen

Im Tannengrund
38685 Wolfshagen im Harz
05326-9980 Fax 05326-998222
www.hotel-im-tannengrund.de

Second-Hand

Modemarkt

Sonntag
05. Februar
12. März
11.00 - 17.00 Uhr

ZENTRALHALLEN HAMM
Postfach 2711, 59017 Hamm
Telefon 02381/3777-12, Fax 02381/3777-79
E-Mail: info@zentralhallen.de • www.zentralhallen.de

****** Ferienhaus Wächter**
- Im Herzen des Fichtelgebirges -
Rauschensteig 20, 95195 Rösau,
Telefon 0 92 38 / 14 91, Fax 99 05 93,
www.ferienhaus-waechter.de

Kinderfreundliches Ferienhaus für 2-4 Personen, mit TV-Anschluss, Radio, Kinder-ausstattung, inkl. Wäsche, in schöner, walddreicher Gegend, ideale Möglichkeiten zum Wandern und Radfahren, liebevoll eingerichtet, gr. Balkon, gr. Garten, mit Lagerfeuerstelle, Carport, Fahrradverleih.

Bitte Hausprospekt anfordern!

Das familienfreundliche Waldhotel
am Fuße des
Kahlen
Astens
**Haus
Rehblick**

Ski-Wochenende 2 Ü/F, HP und Kurtaxe
ab 83,- € pro Person

57392 Nordenau
Tel. 0 29 75 / 9 63 10 · Hausprospekt
Nähe Schieferstollen - www.rehblick.de
e-mail: info@rehblick.de

Gasthaus Pension Sonne
Familie Lehmann
79261 Gutach-Bleibach

Mittlerer Schwarzwald, 15 Min. nördl. von
Freiburg
SB-Anschluß nach Freiburg

Zi. Du, WC, TV, z. T. mit Balkon
Preis: 28,- €; ab 4 Tage 25,- €
incl. Frühst.-Buffet

Tel.: (0 76 85) 2 02, Fax: 18 39
www.sonne-bleibach.de

Mühlrather Hof



- Cafe-Restaurant • Biergarten
- Gesellschaftsräume bis 200 Personen
- 2 Bundeskegelbahnen • Kleingolfplatz
- Boots- und Planwagenfahrten
- Gutbürgerl. Küche mit regionalen u. saisonalen Spezialitäten, unter anderem Fisch- und Wildangebote.
- Hausgebackene Torten und Waffeln
- Täglich ab 9.00 Uhr durchgehend geöffnet

- Kein Ruhetag -

**Fordern Sie unser Angebot für
Club-/ Vereinsfahrten an!**

Am Hariksee

41366 Schwalmatal / NRW
Tel. 0 21 63/28 01, Fax: -/2 00 11
www.muehlratherhof.de

Friedrich-Ebert-Realschule musste ein Investitionsvolumen von 4,6 Millionen Euro in die Hand genommen werden. Die „dicksten Brocken“ waren die Erneuerung aller Fenster, die verbesserte Wärmedämmung aller Wände und Decken sowie der Austausch der kompletten Heizung. „Wir sind“, sagt Hausmeister Jürgen Lademann, „100prozentig zufrieden, das ist eine ganz tolle Sache.“

Stark fallende Tendenz beim Energieverbrauch meldet auch die Sophie-Scholl-Gesamtschule. Am Anfang stand 1997 eine „Entleuchtungs-Aktion“. Die



Freuen sich über die Auszeichnungen:
Dirk Fiedlers und Ulrich Wißen.



Sind stolz auf ihren Solarkocher: Die Schüler der AG „Umwelt und Technik“.

Lehrer Ulrich Wißen und Dirk Fiedlers erinnern sich: „Damals haben wir 200 überflüssige Neonröhren rausgedreht, von insgesamt 500.“

Das war der Start für immer neue, mehrfach preisgekrönte Anstrengungen. So gewann die Gesamtschule 2002 bei dem von den Stadtwerken Hamm ausgeschriebenem Wettbewerb „Umgang mit regenerativen Energien“ eine Solaranlage, wurde 2003 als „Umweltschule in Europa“ ausgezeichnet und ist seit Ende letzten Jahres „Agenda-21-Schule“ im Land Nordrhein Westfalen.

„Wir wollen die Schüler begeistern“, lautet das Ziel der beiden Lehrer zusammen mit ihren Kollegen. Und das gelingt ihnen auf eindrucksvolle Weise. Bestes Beispiel ist die AG „Umwelt

und Technik“, an der sich regelmäßig 18 Jungen und Mädchen beteiligen. Die Teilnehmer haben jeweils spezielle Aufgaben: Sie bauen Solarmodelle, Wind- und Wasserräder, planen einen Energiepark auf dem Schulgelände oder sensibilisieren ihre Mitschüler für umweltbewusstes Verhalten.

Unangemeldet werden außerhalb der Unterrichtszeiten die Klassenräume kontrolliert (sind Eingangstür und Fenster geschlossen, ist die Beleuchtung ausgeschaltet, sind die Lichtschalter beschriftet, tropft der Wasserhahn, herrscht Ordnung?). Jede Woche wird der aktuelle Tabellenstand mit den von jeder Klasse erreichten Punktzahlen in Form eines Aushangs veröffentlicht. Das motiviert. Wer möchte nicht vorne stehen?

Zentralhallen Hamm

Spektakuläre Ritterkämpfe

Die Zentralhallen Hamm verwandeln sich vom 17. bis 19. März in eine mittelalterliche Szenerie. 600 Darsteller – allen voran Ritter und Söldner, Bogenschützen und Knappen, Mägde und Knechte, Handwerker und Händler, Gaukler und Artisten – entführen die Besucher in das 13. Jahrhundert.

Im Mittelpunkt des ersten Mittelalter-Hallen-Festivals in Deutschland: Ein



Spektakel mit Rittern und Musikbands.



Marktplatz mit mehr als 70 Ständen, ein Sängerwettstreit, Nachtkonzerte mit Topbands der mittelalterlichen Musikszene und bis zu 20 verschiedene Heerlager in bunten Zelten und historischer Ausrüstung.

Die Veranstalter versprechen „ein unvergessliches Wochenende mit unzähligen Attraktionen und spektakulären Ritterkämpfen“. Ein „Kinder-Markt“, zu dem Puppen- und Marionettentheater, Zauberer und Geschichtenerzähler gehören, bietet Unterhaltung speziell für die jüngsten Gäste. Sie können sich aber auch in alten Handwerkskünsten – z.B. Bällefilzen, Drechseln oder Seileziehen – „ausbilden“ lassen.

www.ps-wohnungsbau.de

136.100,- €* inkl. Klinker

„Massivhaus-Ausstellung täglich geöffnet von 11-18 Uhr“

***Ausführung gemäß unserer ausführlichen Baubeschreibung**

- ohne Maler/Tapeten/Teppich
- ohne Grundstück
- Abb. zeigen Sonderwünsche

inkl. Keller

165.300,- €* Besuchen Sie unsere Massivhaus-Ausstellung in Unna und erleben Sie Ihr Traumhaus

169.700,- €* inkl. Keller

PS-Wohnungsbau GmbH
Feldstraße 5
59423 Unna

Fon: (0 23 03) 95 2000
Fax: (0 23 03) 95 200-50

BAUMEISTER HAUS

Baumeister-Haus Massivhaus-Ausstellung
Annette-von-Droste-Hülshoff-Str. 1-9
Zufahrt Iserlohner Str./B 233 (Höhe Lidl)
59423 Unna

Fon: (0 23 03) 91 83 - 0
Fax: (0 23 03) 91 83 - 20

www.ps-wohnungsbau.de

GWS
Gesellschaft für Wirtschaftsförderung
und Stadtentwicklung mbH

Schöner Wohnen in Werl

**Sie suchen
ein attraktives Baugrundstück?**

Wir bieten:

- attraktive Grundstückspreise
(ab 118,00/125,00 €/qm einschl. Erschließung u. Endausbau)
- parkähnliches Wohnen (ca. 28.000 qm öffentliche Grünfläche mit altem Baubestand, Kinderspielplätze, Obstwiese, natürliche Saumpfade, etc.)
- Grundstücksgrößen auch für Beantragung Öffentlicher Mittel geeignet
- Gesamtfläche für 88 Wohneinheiten
- vielfältige Bebauungsmöglichkeiten (Einfamilien-u. Doppelhäuser)
- optimale Verkehrsanbindung
- vorteilhafte Nähe zur Innenstadt
- gute Freizeitmöglichkeiten
- komplette schulische Infrastruktur in unmittelbarer Nähe
- direkter Zugang zur reizvollen Bördelandschaft

Auskunft:

GWS mbH, Lohndieksweg 6, 59457 Werl
Telefon: 0 29 22 / 97 03 12
Internet: www.gws-werl.de
E-Mail: strumann@gws-werl.de





Gehören zum Team des Offenen Kanals: Olaf Glaser und Nina Nowoswiecki.

Bürgerfernsehen mit größerer Professionalität

Frischer Wind im Offenen Kanal

Voller Optimismus sieht Dagmar Riekenberg die Zukunft des Offenen Kanals Hamm. Der Bürgerfernseher profitiert von dem „frischen persönlichen Wind“. Dass der neue Sendeleiter Frank Hellmich und sein Team „noch stärker Gewicht auf Professionalität“ legten, bedeutet für die stellvertretende Vorsitzende des Trägervereins „Offener Kanal Hamm e.V.“ einen wichtigen Fortschritt.

Hellmich, der bereits in den Anfängen des Senders für die Technik zuständig war, steht jetzt wieder zwei Tage in der Woche dem Offenen Kanal zur Verfügung. Von Vorteil sind sowohl seine Erfahrungen in Medien-Projekten mit Schulen, die er mit der Kölner Agentur „Kultur(t)raum“ betreut, als auch seine umfangreichen Kenntnisse der Medientechnik.

Ebenfalls viele Kenntnisse und Erfahrungen bringt Olaf Glaser in die Entwicklung des Offenen Kanals ein. Der Film- und Fernsehwissenschaftler

arbeitete schon bei einigen professionellen Fernsehsendern (zum Beispiel bei WDR, RTL oder SAT1). Interessenten, die sich über digitalen Schnitt oder Fernsehjournalismus informieren und fortbilden lassen möchten, sind bei ihm an der richtigen Adresse.

Zum Team gehört weiterhin Nina Nowoswiecki: Die langjährige Mitar-



Im Studio: Sendeleiter Frank Hellmich.

beiterin koordiniert die Sendeansmeldungen und steht allen Produzenten mit Rat und Tat zur Seite. Und wer darf produzieren? Die Antwort von Dagmar Riekenberg fällt kurz und bündig aus: „Jeder, der in Hamm wohnt, arbeitet, zur Schule geht oder schwerpunktmäßig anderweitig tätig ist. Wir sind ein echtes Bürgerfernsehen.“

Beim Offenen Kanal Hamm ist Selbermachen angesagt: Von der Idee über die Planung bis zur Produktion und Nachbearbeitung. Die komplette Fernsehausrüstung kann man sich beim Offenen Kanal ausleihen oder – das ist die Alternative – direkt im Studio an der Stadthausstraße die Sendung zusammenstellen.

Nach den Worten der stellvertretenden Vorsitzenden sollen in Kürze „mehr Fortbildungen zur Qualitätssteigerung im Offenen Kanal und zur Entwicklung neuer Formate“ angeboten werden. Zurzeit gibt es Sendesparten wie „Hamm aktuell“ oder „Aus Kultur und Sport“. Besonders gefördert werden Magazinsendungen und Kurzbeiträge, die journalistisch aufbereitet werden.

Auf eine Gegebenheit macht Dagmar Riekenberg aufmerksam: „Das Sendeaufkommen ist sehr unterschiedlich, da keine professionellen Teams für kontinuierlich erscheinende Beiträge sorgen, sondern Bürgerinnen und Bürger selbst die Zeit finden müssen, mit der Kamera los zu ziehen und das Gefilmte auch noch zu einer Sendung zu formen.“

Unterstützt werden die insgesamt 13 Redaktionsgruppen von den drei professionellen Mitarbeitern des Offenen Kanals. „Dass das allen Beteiligten neben der vielen Arbeit auch großen Spaß und Freude macht, zeigt“, so Riekenberg, „die große Zahl von Produzentinnen und Produzenten.“

Auch für den Vorsitzenden des Trägervereins, Uli Wulf, befindet sich der 1993 gegründete Bürgersender auf einem guten Weg: „Der Vorstand des Trägervereins ist sehr zufrieden damit, mit dem neuen Team eine kompetente Mannschaft zusammengestellt zu haben, die den Offenen Kanal zu einem informativen und unterhaltsamen Bürgerfernsehsender nach vorne bringen kann.“ Gesendet wird übrigens an allen Wochentagen in drei Blöcken (von 10 bis 12 Uhr, von 17 bis 19 Uhr und von 21 bis 23 Uhr), Kabelkanal 3.

Info: www.ok-hamm.de

Komödie im Kurhaus

Halbe Wahrheiten

Für ordentlich Verwirrung sorgen die Pärchen in der Komödie „Halbe Wahrheiten“ von Alan Ayckbourn – am 18. Februar (Samstag) um 20 Uhr im Kurhaus Bad Hamm. Gregory kennt sich nicht mehr aus. Er liebt Ginny, aber da er sie noch nicht lange kennt, ist er doch etwas misstrauisch, was ihr Vorleben und ihre Treue in Beziehungen angeht. Da stehen fremde Pantoffeln unter dem Bett, dazu kommen Anrufer, die auflegen, wenn er sich meldet... Die Katastrophe nimmt ihren Lauf.



Chez Nous Das Berliner Cabaret ist mit seiner neuen Travestie-Show „Die Herren Damen lassen bitten“ am 4. Februar (Samstag) um 20 Uhr zu Gast im Kurhaus Bad Hamm. Was vor 30 Jahren noch ein Versuch mit ungewissem Ausgang war, ist heute ein Showspektakel, das zum festen Bestandteil der Bühnen in Deutschland, Holland, Belgien, Österreich und in der Schweiz geworden ist. Tickets gibt es im Vorverkauf ab 25 Euro in der „Insel“ am Bahnhof.

„Warte, bis es dunkel ist“

Spannender Thriller

Die drei Gangster Roat, Carlino und Mike suchen eine mit Heroin gefüllte Puppe. Dabei geraten sie an die blinde Susy Hendrix, die zufällig in den Besitz der Puppe gelangte. Die Verbrecher terrorisieren die Blinde und versuchen, sie mit Brutalität einzuschüchtern. Doch ihre Blindheit kann sie bald als Vorteil nutzen. Den Thriller „Warte, bis es dunkel ist“ setzt das Westfälische Landestheater nach einer Vorlage von Frederik Knott am 3. Februar (Freitag) um 20 Uhr im Kurhaus in Szene.

Modellbahn-Treff

Inh. Hans-Ingo Draeck

• Modelleisenbahn (alle Spuren) • Lego • Modellautos
Langewanneweg 80 · 59063 Hamm · Tel.: (0 23 81) 49 27 08

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 16.00 bis 20.00 Uhr

Samstag 9.00 bis 14.00 Uhr

Duales Studium in der Bauindustrie

parallele Berufsausbildung in einem Bauberuf mit Universitätsstudium

Facharbeiterausbildung in Bauberufen

wie z.B. Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer,
Straßenbauer, Kanalbauer,
Trockenbaumonteur, Industrie-Isolierer

Qualifizierung in der Weiterbildungswerkstatt



Nutzen Sie ...



... Ihre Chance

weitere Infos: **Ausbildungszentrum der Bauindustrie**
Bromberger Str. 4-6, 59065 Hamm
Herr Dipl.-Ing. Gerhard Geske

Telefon: 0 23 81/3 95-0

Telefax: 0 23 81/3 95-1 11

E-Mail: abzhamm@bauindustrie-nrw.de

Internet: www.abzhamm.de

Nordsee
25761 BÜSUM / DEICHHAUSEN
 Kur-Familien-Urlaub, Hunde erlaubt
 FeWo's 2-4 Pers. · Haupts. z.T. noch frei
 Vor- und Nachs. Sonderkonditionen
 Info: U. Drinneberg
 Tel. 0208/42 84 28 · Fax 4 12 70 20
 Maxstr. 18 · 45479 Mülheim / Ruhr
 3 Minuten zum Strand

**Komfortable große FeWo
 am Bodensee**
 Sie sehen es im Internet
 oder rufen Sie an.
www.ferienwohnung-gabriele.de
 Tel: 0 75 44 / 28 17

**Heizöltank- und
 Kessel-Demontage**
 schnell, sauber, preiswert
Fa. Blienert
 Tel.: (0 25 88) 91 84 88
 Fax: (0 25 88) 91 84 89

**Sammler-, Antik-
 &
 Trödelmarkt**
Sonntag
26. Februar
26. März
 11-17 Uhr
Verkaufsplätze frei
ZENTRALHALLEN HAMM
 Postfach 2711, 59017 Hamm
 Telefon 02381/3777-12, Fax 02381/3777-79
 E-Mail: info@zentralhallen.de · www.zentralhallen.de

**Kaufmännisches
 Lerncenter:**

- EDV-Anwendungen mit ECDL-Zertifikat
- Finanzbuchhaltung mit PC-Training / Datev
- Personalwesen
- Einkauf / Lager / Verkauf
- Verwaltung / Sekretariat
- Wirtschaftsentglish mit LCCI-Zertifikat

Infos über Förderungen:
EDV-BILDUNGSZENTRUM
LENZEN-JACK
 59065 Hamm, Bahnhofstr. 37
Tel. 02381 25960



Der Hammsteg soll die City mit dem Lippesee verbinden. Foto: 3dpixel company

Arbeitsplatzeffekt ist für IG Bauen „von enormer Bedeutung“

Lippesee: Investition für die Zukunft Hamms

„Der Lippesee wird den Erlebnis- und Freizeitwert der Stadt Hamm erhöhen“ – davon sind 73 Prozent der Hammer Bürger überzeugt. Auch viele Prominente sprechen sich für das Zukunftsprojekt aus, über das die Bevölkerung im Sommer im Rahmen einer Bürgerbefragung entscheiden wird.

Dr. Wilm Schulte, Einzelhandelsverband Westfalen-Mitte:

„Der Lippesee wird einen wesentlichen Beitrag dazu leisten, die Stadt Hamm als Wohnort attraktiv zu gestalten und dem Trend des Bevölkerungsrückgangs entgegenzuwirken.“

Eberhard Wiedenmann, Wirtschaftsförderung Hamm: „Es gibt ganz deutliche Parallelen zur Diskussion um den Maxipark Anfang der 80er Jahre. Von den damaligen Gegnern hört man heutzutage nichts mehr, man trifft sie höchstens im Park.“

Prof. Sabine Zech, Schirmherrin des Vereins ProLippesee: „Der Lippesee ist eine großartige Chance für die



umfassende Entwicklung unserer Stadt Hamm. Ich kann die Bürger nur bitten, bei der bevorstehenden Abstimmung mit großer Mehrheit für das Projekt zu votieren – und nicht wie vor 170 Jahren gegen eine wichtige Planung zu



stimmen: Damals lehnten die Hammer Bürger in einer Bürgerbefragung den Bau des Bahnhofs ab, weil sie negative Auswirkungen für die Gesundheit, das Handwerk, die Landwirtschaft und die Stadtentwicklung befürchteten. Zehn Jahre später baute die Stadt dann den Bahnhof auf eigene Kosten, um nicht den Anschluss an die wirtschaftliche Entwicklung zu verpassen. Das darf nicht noch einmal passieren.“

Werner Kleiböhmer, IG Bauen Agrar und Umwelt:

„Aus Sicht der

Arbeitnehmer muss der Lippesee kommen. Die Beschäftigungswirkung beim Bau und später bei Neuansiedlungen ist von enormer Bedeutung auch für die Bauwirtschaft.

Wir begrüßen sehr, dass bereits in den ersten Plänen in einem starken Maße Umweltschutz-Aspekte berücksichtigt worden sind.“

Lothar Luther, Kreishandwerkerschaft



Hamm: „Der Lippesee bringt dringend notwendige Aufträge nach Hamm. In den letzten Jahren mussten viele Handwerker ihren Betrieb schließen, weil ihnen Aufträge fehlten.“

Dr. Volker Verch, Unternehmerverbände Westfalen-Mitte:

„Der Lippesee ist eine Investition für die Zukunft. Dieses Masterprojekt wird Ertrag abwerfen: Mehr Einwohner, mehr Kaufkraft, mehr Unternehmensansiedlungen und mehr Beschäftigung. Ein Gesetz in der Wirtschaft lautet: Unternehmen verlieren, wenn sie nichts investieren – den Kommunen geht es genauso.“

Ulf Wollrath, IHK Dortmund:

„Der Lippesee ist kein Prestigeobjekt des Oberbürgermeisters, sondern eine Bürgerforderung, die aus der Zukunftswerkstatt Heessen entwickelt wurde. Hamm braucht dringend den Lippesee. Mein Appell an alle Beteiligten: Macht fertig!“



Manfred Hesse, Arbeitsgemeinschaft Selbständiger Unternehmer:

„Das Verhältnis der Hammer Bürger zu ihrer Stadt ist wie eine Liebesbeziehung. Sie muss von Zeit zu Zeit aufgefrischt werden. Dazu kann der Lippesee einen großen Beitrag leisten.“



Imbißbetrieb

Irmgard Pake
Erlenkamp 22
59071 Hamm
Tel. 0 23 81 / 8 06 24

DÄNEMARK

Priv. Vermietung, Ferienhäuser, Strandnähe, 4-8 Personen, Farb-TV, Satellit. Preisgünstig, Vor- und Nachsaison. Viele Ausflugsmöglichkeiten und schöne Wanderwege in nächster Nähe! Prospekte anfordern.
Ab sofort Termine frei!
E. Berthelsen, Lyngsaa, DK-9300 Saeby
Tel.: 00 45 / 98 46 / 90 41, Fax: 00 45 / 98 46 / 93 41
www.elinsstrandferie.com

Ab sofort Mecklenburger Seenplatte

einmalige Naturlandschaft, direkt am See, neue Schwedenhäuser, 6 Betten, Sauna, Kaminofen
Freizeitaktiv: Wassersport, Reiten, Radfahren, Wandern, Minigolf u. im Winter Schlittschuhfahren, Eissegeln, Eisangeln.
Sparpreise bitte erfragen!!
Ab sofort Termine frei!!
Tel./Fax 0041/32/6522205

Winter-Special in Bad Harzburg/Harz



vom 01.02. - 13.02.06 & 23.02. - 09.03.06
3 Übernachtungen inkl.
Frühstücksbuffet € 81,- p.P./DZ
je Verlängerungstag: € 27,- p.P./DZ
Ein Kind bis 11 Jahre frei, ab 11 Jahre 50 % im Zimmer der Eltern!
Am Breitenberg 54 • 38667 Bad Harzburg
Te.: 0 53 22 / 9 62 40 • www.hotel-weitblick.de

Staatlich anerkannter • Luftkurort Wildeshausen • Oldenburger Land



Ihr Besuch bei uns sollte zu einem besonderen Erlebnis werden!
Wir planen Ihren **Tages- oder Wochenendausflug!** Ein vielfältiges Freizeitangebot halten wir für Sie bereit. Unsere **Gästeführer** begleiten Sie durch die historische Stadt zu den Großsteingräbern und ins Museum.
Information und Schnupperangebote:
Verkehrsverein Wildeshausen e.V.
Telefon: 0 44 31 / 65 64
Telefax: 0 44 31 / 92 92 64
www.verkehrsverein-wildeshausen.de



Werben gemeinsam für Hamm: Die Initiatoren des Förderpreises Touristik 2006.

Förderpreis Touristik 2006 ausgeschrieben

Attraktive Ideen und Aktionen für Hamm

„Herausragende Ideen, Projekte, Konzepte und Aktionen für unsere Stadt Hamm“: Das versprechen sich die Initiatoren des Förderpreises Touristik – zum zweiten Mal ausgeschrieben vom Verkehrsverein Hamm in Zusammenarbeit mit dem Referat für Stadtmarketing und Touristik, der Stadtmarketing GmbH und der Sparkasse Hamm.

Nach den Worten von Fred Engelbrecht, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hamm, sind „alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Initiativen, Universitäten, Fachhochschulen, Agenturen, Schulklassen und Firmen aufgefordert, sich an diesem Ideen- und Innovationswettbewerb zu beteiligen“. Ziel sei es, die Stadt Hamm „noch lebenswerter und lebenswerter“ für Bürger und Besucher zu machen.

„Bereits die Premiere im Jahr 2004 zeigte eine große Resonanz“, erinnert Heinz Hilse, Geschäftsführer des Verkehrsvereins. Prämiert wurden damals drei Vorschläge, die größtenteils bereits realisiert worden sind. So ist im vergangenen Sommer der informative Stadtplan „Auf Elefantenpfaden durch Hamm“ erschienen, der die touristischen Highlights in Text und Karte darstellt. „Eine entsprechende MP3-Version ist in Arbeit“, wie Stadtmarketing-Chef Ralf Hohoff mitteilt.

Als Ergebnis einer anderen ausgezeichneten Projekt-Idee seien inzwi-

schen sechs Stellplätze für Wohnmobile am Maximare ausgewiesen worden. Bei entsprechender Nachfrage könnten noch weitere hinzukommen. Mit der Umsetzung des „Hammer Walk of Fame“ rechnet Hohoff in Kürze.

Den Gewinnern der zweiten Runde winken wiederum attraktive Geldpreise, dem Sieger allein 5000 Euro. Hinsichtlich der Beteiligung ist der Stadtmarketing-Mann optimistisch: „Die Ausschreibung wird sicherlich noch mehr Interesse wecken, schon jetzt liegen uns die ersten Anfragen vor.“ Eine Jury aus Vertretern von Wirtschaft und Touristik, Verkehrsverein und Stadtmarketing wird die besten Vorschläge auswählen. Die Prämierung ist im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im September geplant.

Informationen und Bewerbungsunterlagen können beim Verkehrsverein Hamm (Tel.: 0 23 81 / 37 77 20, E-Mail: info@verkehrsverein-hamm.de) angefordert werden. Die Abgabefrist endet am 31. Mai.

Werbung im Schilderwald

Hamm ist überall – auch in Kanada

Hamm gibt es in Deutschland nicht nur in Westfalen, sondern auch in der Eifel und am Rhein. Neuerdings ist Hamm selbst in Kanada. Zumindest ein gelbes Ortseingangsschild weist auf Hamm hin. Wie das? Die beiden Hammenser Paul Hanke und Holger Stein haben bei ihrer Kanada-Reise den Schilderwald („Sign Post Forest“) in Watson Lake besucht und ihre Heimatstadt dort verewigt.

Watson Lake ist eine 1800-Seelen-Stadt am Rande der nordischen Wildnis. Mit dem Bau des Alaska Highways wuchs die Stadt und wurde zu einer wichtigen Nachschubbasis für die Bauarbeiter. In dieser Zeit verschlug es 1942 auch den US-Soldaten Carl L. Linley nach Watson Lake. Der von Heimweh geplagte Mann errichtete das erste Schild – und legte damit den Grundstein für den Schilderwald, in dem heute insgesamt 55 000 Orts- und Herkunftsschilder in allen Größen, Farben und Materialien zu finden sind. Nunmehr hat dort auch das Schild aus Hamm seinen Platz.

Nur knapp eine Woche blieb bis zum Abflugtermin, als Paul Hanke und Holger Stein mit ihrem Wunsch an die Stadt Hamm herantraten, ein gelbes Ortsschild mit in die Wildnis nehmen zu wollen: Sie reagierte prompt und fertigte das Schild passgenau in Koffergröße, das nun in der ersten Reihe des „Sign Post Forest“ steht und in der wilden Natur Kanadas für Hamm wirbt.



Hamm im kanadischen Schilderwald.



Masterplan Verkehr: In der Diskussion.



Schnelleres Parken mit System.

Neues Verkehrskonzept für Hamm (Teil I)

Mobil in der Mitte

Hamms Stadtleben braucht Mobilität. Die Ansprüche an die Verkehrsträger und die Belastungen der Verkehrswege nehmen zu. In Hamm finden täglich 700 000 Fahrten und Fußgängerwege statt. Grundlage für die künftige Planung ist der Masterplan Verkehr, der in diesem Jahr vom Rat beschlossen wird. Das „Hamm-Magazin“ berichtet in einer Serie über die Verkehrskonzepte für die einzelnen Stadtbezirke.

Um möglichst viele Wünsche berücksichtigen zu können, erfolgt ein umfangreiches Beteiligungsverfahren. Vereine, Institutionen und selbstverständlich die Bürger können Stellung nehmen. Ansprechpartnerin im Stadtplanungsamt ist Cornelia Winkelmann (Tel.: 0 23 81/ 17 41 17, E-Mail: winkelmann@stadt.hamm.de).

Der Stadtbezirk mit dem höchsten Verkehrsaufkommen ist Hamm-Mitte. Neben der City sind die Einkaufsbe-
reiche um die Wilhelmstraße und die Werler Straße, die Gewerbegebiete im Hammer Westen und der Bereich „Bad Hamm“ von verkehrlicher Bedeutung.

Die schnelle Erreichbarkeit der City für Bürger und Auswärtige mit allen Verkehrsmitteln ist ein wesentliches Ziel des Masterplans. Für die optimale Ver-

kehrsanbindung werden die Leistungsfähigkeit des Straßennetzes (Grüne Welle) und die Parksituation betrachtet – ebenso die Attraktivität und Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer, die in Hamm-Mitte einen hohen Anteil (35 Prozent) haben.

Weitere Themen im Bezirk Mitte sind die verträgliche Führung des Schwerlastenverkehrs zu den Gewerbegebieten und die Entlastung der Innenstadtstraßen vom Durchgangsverkehr, damit die Wohn- und Aufenthaltsqualität im Hammer Zentrum gestärkt wird.

Die wichtigsten Vorhaben für den Stadtbezirk Hamm-Mitte:

- Bau der Bundesstraße B 63n zur Umgehung und Entlastung der City,
 - Weiterbau der „Kanaltrasse“ zur Verbindung der City mit der A 1,
 - Bau der „RLG-Trasse“ zur Entlastung der Richard-Wagner-Straße und der Werler Straße,
 - Umgestaltung der Neuen Bahnhofstraße mit mehr Platz für Fußgänger und Radfahrer,
 - vergünstigtes „City-Ticket“ für Busse,
 - Ausbau der „Fahrradpromenade“ am Westring und
 - Parkraumkonzept für den Westen.
- Info: www.hamm.de/verkehr**

Kanada



Flug & Campmobil Kanada

Flug mit LTU nach Toronto, Anreise zum Flughafen, 13 Tage Cruise Canada Campmobil der Kategorie C25, 1600 Frei-Kilometer, Camping-Ausstattung, Gebühren, Versicherungen, Steuern und Straßenatlas, Reiseführer, bei Belegung mit 4 Personen

Pro Pers. ab € 1.069

Flug & Autotour „Glacier Explorer Lodge Tour“

Den wunderschönen Westen Kanadas in ausgesuchten Resorts und Lodges erleben! Flug mit Condor nach Calgary, zurück ab Vancouver, Anreise zum Flughafen, 15 Nächte in Lodges oder Hotels, ausführliches Roadbook und Straßenkarten

Pro Pers. im DZ ab € 1.819

Mietwagen zur Tour ab € 369

Flug & Busreise „Kanadische Kontraste“

Kanada komplett – von Ost nach West! Flug mit British Airways nach Toronto, zurück ab Vancouver, Anreise zum Flughafen, Transfers, 14 Nächte inkl. Frühstück, Flug Toronto – Calgary, Stadtrundfahrten, Besichtigungen, Eintritt Nationalparks, Termine mit rein Deutsch sprechender Reiseleitung

Pro Pers. im DZ ab € 2.187*

*bei Buchung bis 15.2.2006



**Urlaub mit DERTOUR
und Sie bestimmen, wo's langgeht!**

Katalog, Beratung und Buchung:

DER Reisebüro Hamm GmbH

Nordstraße 7-9
59065 Hamm
Tel.: 02381 92414-0
Fax: 02381 22444
E-Mail: derpart@reisehamm.de
www.reisehamm.de

Veranstaltungskalender

Februar 2006

www.hamm.de

Ausstellungen

■ bis 12.02.2006

Stadthaus-Galerie
Werner Jelinek:
„Imaginäre Farb-Orte“



■ bis 19.02.2006

Gustav-Lübcke-Museum
Juwelen der Zeit
Historische Uhren vom
16. - 20. Jhdt. aus dem
Muson-Williams-Proctor Arts
Institute, Utica, New York



■ bis 19.02.2006

Gustav-Lübcke-Museum
**Mit den Fingern sehen –
Bilder für sehbehinderte
und sehende Menschen**

Bildung

■ bis 01.09.2008

Stadtarchiv
Hamm: 33/45
Ausstellung des Stadtarchivs

■ 05.02.2006

15.00 Uhr
Gustav-Lübcke-Museum
**Juwelen der Zeit – Führung
mit Klangbeispielen**

■ 06.02. - 17.03.2006

Volkshochschule
**24 hours –
visuelle Tagebücher
aus der südafrikanischen
Provinz Mpumalanga**

■ 06.02.2006

18.00 Uhr
Volkshochschule
**Eröffnungsvortrag
„24 hours“**

■ 06.02.2006

19.30 Uhr
Volkshochschule
**Verhindern die Religionen
einen Frieden in Nahost?**

■ 07.02.2006

15.00 Uhr
Volkshochschule
Gedächtnis und Vergessen

■ 13.02.2006

20.00 Uhr
Volkshochschule
Hammer Str. 136
**Osteoporose
mit Dr. med. Dannbeck**

■ 15.02.2006

15.00 Uhr
Volkshochschule
**Warum eine
Vorsorgevollmacht?**

■ 17.02.2006

18.00 Uhr
Volkshochschule
Widumstr. 16/18
**Der etwas andere
Laden**
Humanitas e.V.

■ 19.02.2006

15.00 - 17.15 Uhr
Volkshochschule
Haus Busmann
Uedinghofstr.
**Eulen – lautlose Flieger
der Nacht**

■ 19.02.2006

15.00 Uhr
Gustav-Lübcke-Museum
**Juwelen der Zeit –
Führung mit
Klangbeispielen**

■ 21.02.2006

17.00 - 19.30 Uhr
Pressehaus, Forum
**Beratungstag für
Existenzgründer**

■ 22.02.2006

19.30 Uhr
Volkshochschule
Widumstr. 14
**Das Wasserprojekt in
Lesotho Hochland und
Südafrika**

■ 23.02.2006

09.00 - 12.00 Uhr
Volkshochschule
Piebrockskamp 5
**Tanzformen aus Bewegung
und Gesellschaftstanz**

Bühne

■ 02.02.2006

20.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
**Mystische Welten – Die
Rückkehr der Shaolin**



■ 02.02.2006

20.00 Uhr
Zentralhallen
**Traumelodien der
Volksmusik**

■ 03.02.2006

20.00 Uhr
Volkshochschule-Bürgersaal
**„Wörter Dreschen!“,
die Bullemänner**



■ 03.02.2006

20.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
**Warte bis es dunkel ist
von Frederick Knott**

■ 04.02.2006

20.00 Uhr

Kurhaus Bad Hamm
Cabaret CHEZ NOUS
Festival der Travestie



■ 11.02.2006

Maximilianpark,
Werkstatthalle
Der OBel, „Auf Asche“



■ 11.02.2006

20.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
Die Fledermaus
Operette von Johann Strauss

■ 12.02.2006

16.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
Die Fledermaus
Operette von Johann Strauss



■ 18.02.2006

20.00 Uhr

Kurhaus Bad Hamm
Halbe Wahrheit
von Alan Ayckbourn



■ 19.02.2006

19.00 Uhr

Kurhaus Bad Hamm
Das Jahr der Könige
Ballettoper



■ 21.02.2006

17.30 Uhr

Lutherkirche
Maria Carvalho & Trio Fado
Klangkosmos Weltmusik



■ 22.02.2006

20.00 Uhr

Kurhaus Bad Hamm
Richard Rogler
„Ewiges Leben“

Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfeverein helfen wir u. a.

Arbeitnehmern, Beamten und Rentnern

im Rahmen einer Mitgliedschaft bei Fragen zur

Lohnsteuer/Einkommensteuer,

auch bei Miet-, Kapital-, Spekulations- und sonstigen Einkünften, wenn die Einnahmen hieraus 9.000/18.000 € (Singles/Verh.) nicht übersteigen. Weiterhin beraten wir Sie bei Fragen zum **Kindergeld**, der **Eigenheim-** bzw. **Investitionszulage**.

Lohnsteuerberatungsverbund e.V. - Lohnsteuerhilfeverein -
Beratungsstelle Ulrike Bruns • Alfred-Fischer-Weg 8 • 59073 Hamm

Telefon: 0 23 81 / 3 07 40 37

P direkt vor der Tür

Mo-Fr 9.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ambiente mit Holz

Türen • Parkett • Paneele

Werminshaus
Busch

**Wir sind
umgezogen!**

Kamener Str. 108
(in der alten Volksbank)
59077 Hamm-Pelkum

Fon: 0 23 81 / 48 14 00
Fax: 0 23 81 / 48 14 01

E-Mail: info@ambiente-mit-holz.de
Internet: www.ambiente-mit-holz.de

Öffnungszeiten

Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr

So 10.00 - 12.00 Uhr Schautag
(keine Beratung, kein Verkauf)

Zentralhallen Hamm

Ökonomierat-Peitzmeier-Platz 2 • 59063 Hamm
Tel. (0 23 81) 37 77-20 • Fax (0 23 81) 37 77-77
E-Mail: info@zentralhallen.de

Getränke
Max Krietemeyer

LVM
Versicherungen
M. Kollas • Tel. 880088



ISENBECK take it easy...
feinherbes Spitzenpilsener

Do. 2. 2. Traummelodien der Volksmusik	Sa. 11. 2. Modellbau und Freizeit
Do. 2. 2. Erotikmesse	So. 12. 2. Modellbau und Freizeit
Fr. 3. 2. Erotikmesse	Fr. 17. 2. ImBau
Sa. 4. 2. Erotikmesse	Sa. 18. 2. ImBau
Sa. 4. 2. Polstermöbelverkauf	So. 19. 2. ImBau
So. 5. 2. Second-Hand-Modemarkt	Mi. 22. 2. Pferdemarkt
Di. 7. 2. Rinder-, Zuchtvieh- und Nutzkälberauktion	Sa. 25. 2. Bücherbasar
Mi. 8. 2. Pferdemarkt	So. 26. 2. Sammler-, Antik- und Trödelmarkt

www.zentralhallen.de

Kinder

■ 12.02.2006

15.00 Uhr
Maximilianpark, Festsaal
Lauras Stern
Familien-Musical



■ 16.02.2006

15.00 - 17.30 Uhr
Maximilianpark
Eissporthalle
Traumlandschaften –
Schneeberge verwandeln
die Eissporthalle in eine
Winterlandschaft
(bis 14 Jahre)

■ 19.02.2006

11.15 Uhr
Musikschule
Preisträgerkonzert
„Jugendmusiziert“

■ 21.02. - 22.02.2006

10.00 Uhr
Kulturbahnhof
Aus dem Haus heraus
Helios-Theater



■ 23.02.2006

14.30 Uhr
Kulturbahnhof
Erde, Stock und Stein
Helios-Theater

■ 24.02.2006

10.00 Uhr
Kulturbahnhof
Erde, Stock und Stein
Helios-Theater

■ 26.02.2006

16.00 Uhr
Kulturbahnhof
Erde, Stock und Stein
Helios-Theater



■ 26.02.2006

15.00 Uhr
Giesendahlhalle Uentrop
Kinderkarnevalsveranstal-
tung der TBM-Karnevals-
gemeinschaft Uentrop

Kino

■ 01.02.2006

17.30 / 20.00 Uhr
VHS-Kino im CinemaxX
Der Wilde Schlag meines
Herzens
Regie: Jacques Audiard. F 2005

■ 08.02.2006

17.30 / 20.00 Uhr
VHS-Kino im CinemaxX
Saint Ralph
Regie: Michael McGowan.
Kanada 2004

■ 15.02.2006

16.00 / 19.30 Uhr
VHS-Kino im CinemaxX
Die große Stille
Regie: Philip Gröning. D 2005

■ 22.02.2006

17.30 / 20.00 Uhr
VHS-Kino im CinemaxX
L'Auberge Espagnole –
Wiedersehen in
St. Petersburg
Regie: Cédric Klapisch. F 2005

Klassik

■ 01.02.2006

19.00 Uhr
Kath. Kirche St. Josef,
Beckmann spielt Cello
Benefizkonzert zugunsten
obdachloser Menschen



■ 07.02.2006

19.30 Uhr
Restaurant
Kurhaus Bad Hamm
Klassik in Restaurants – KiR
Langnickel-Duo



■ 08.02.2006

20.00 Uhr
Schloss Heessen
Trio Avodah



■ 19.02.2006

11.15 Uhr
Musikschule
Preisträgerkonzert
„Jugend musiziert“

■ 26.02.2006

16.00 Uhr
Haus Helm
Klassik in Restaurants – KiR
Duo Stephan & Lehmann



Literatur

■ 14.02.2006

19.30 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
VHS-Literatur: „Singvogel“
Thommie Bayer



Messen/Märkte

■ 04.02.2006

10.00 Uhr
Zentralhallen
Polstermöbel-
Verkaufsausstellung

■ 05.02.2006

10.00 - 18.00 Uhr
Maximilianpark,
Festsaal
Hochzeitsmesse

■ 05.02.2006

11.00 Uhr
Zentralhallen
Second-Hand-Modemarkt
■ 07.02.2006

10.00 Uhr
Zentralhallen
Rinder-, Zuchtvieh- und
Nutzkälberauktion

■ 08./22.02.2006

08.00 Uhr
Zentralhallen
Pferdemarkt

■ 11./12.02.2006

10.00 Uhr
Zentralhallen
Modellbau und Freizeit

■ 17. - 19.02.2006

11.00 Uhr
Zentralhallen
ImBau 2006

■ 26.02.2006

11.00 Uhr
Zentralhallen
Sammler-, Antik- und
Trödelmarkt

Parties

■ 04.02.2006

20.00 Uhr
Alfred-Fischer-Halle
Future-Party

Rock / Pop / Jazz

■ 03.02.2006

21.00 Uhr
Haus an der Geinegge
Dog Party Blues Band



■ 17.02.2006

20.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
New York Voices
Vocals: Kim Nazarian, Lauren
Kinhan, Darmon Meader,
Peter Eldridge



■ 19.02.2006

19.00 Uhr
Maximilianpark, Festsaal
Schwarz-Weiß-Tour
Christina Stürmer & Band



Umwelt

■ 02.02.2006

19.00 Uhr
Technisches Rathaus,
G.-Heinemann-Str. 10
Mit Freude tanken –
alternative Kraftstoffe: Erd-
gas, Autogas, Rapsöl & Co

Winterangebot

5 Übernachtungen im Komfort-Zimmer
inkl. Frühstück-Buffet sowie Massage und
Fangopackung, Jod-Sole-Therme,
Fahrradverleih

pro Pers. im DZ € 196,00
EZ-Zuschl. 20,-

Dies Angebot ist gültig bis 28.02.2006.
Viele weitere Pauschal-Angebote mögl.

*** Hotel-Pension

Das Haus am Walde
Roggenkamp 11, 29549 Bad Bevensen
www.das-haus-am-walde.de
Tel. 05821-98240 • Fax. 982419

weru
Fenster und Türen fürs Leben



Weru-Haus-
türen und
Fenster
aus gutem
Hause!



Georg Schröder

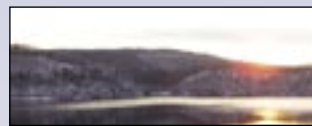
Schreinerei und Holzbau GmbH
Zimmerei • Schreinerei • Fensterbau
Römerstr. 26 • 59075 Hamm
Telefon: 0 23 81 / 972 07-0
Telefax: 0 23 81 / 972 07-29
www.georg-schroeder-holzbau.de
info@georg-schroeder-holzbau.de

■ 04.02.2006

10.00 Uhr
Zentralhallen
Polstermöbel-
Verkaufsausstellung

■ 05.02.2006

19.00 Uhr
Haus Busmann, Uedinghofstr.
Diavortrag: „Wald, Wasser,
Wildnis – Nationalpark Eifel



■ 19.02.2006

15.00 Uhr
Haus Busmann, Uedinghofstr.
Diavortrag: Wintergäste am
Isselmeer

... und sonst

■ bis 03.02.2006

Volkshochschule
AGE (Agentur für gesell-
schaftl. Engagement) in
Bildern



■ 25.02.2006

19.30 Uhr
Giesendahlhalle Uentrop
Karnevalsveranstaltung
der TBM-Karnevalsgemein-
schaft Uentrop

ADAC Reisebüro

Glacier Express: St. Moritz-Zermatt
6- bzw. 7-tägige Bahnreise ab/bis Deutschland,
28.05.-02./03.06.06, 3 Nächte in St. Moritz,
2 bzw 3 Nächte in Zermatt, Halbpension
Beleg. mit 2 Pers. ab Euro **555,-**

Norwegen zur Mittsommerwende mit Hurtigruten
Linienflug ab/bis Düsseldorf, 1 Ü/F in Oslo, Fahrt mit der
Bergen-Bahn, Stadtrundfahrt in Oslo und Bergen,
9-tg. Hurtigrutenschiffahrt von Bergen
nach Trondheim, p.P. im DZ/Doppelkabine ab **2.727,-**

Sonderreise Island
01.-08.08.06, Flug ab/bis Frankfurt, 7Ü/F in Reykjavik
im 3*Design Hotel Thingholt, Stadtrundfahrt,
Tagesausflug Geysir & Wasserfälle, p.P. im DZ ab **1.477,-**

Neuseeland-Rundreise
28.10.-22.11.06, Flug ab/bis Frankfurt, 25tg. Reise mit
u.a. Christchurch, Dunedin, Invercargill, Wellington,
Rotorua, Auckland uvm., p.P. im DZ ab **4.835,-**

Sonderreise Südafrika
25.11.-09.12.06, Flug ab Frankfurt,
Busrundreise mit u.a. Krüger National-
park, Swaziland, Durban, Gartenroute,
Kapstadt uvm., p.P. im DZ ab **2.575,-**

**ADAC Reisebüro, Wilhelmstr. 50,
59067 Hamm, Tel.: 02381-29288
Internet: www.hamm-reisebüro.de**

Haus Reck

Historischer Mittelpunkt der Region

Die Nummer 44 in der Denkmalliste der Stadt Hamm hat einen besonders hervorgehobenen Rang: „Haus Reck ist der historische Mittelpunkt einer ganzen Region“ – seit 1392 als Sitz der Herren von der Recke-Heeren, die über Jahrhunderte hinweg die Drostzen zu Unna und Kamen waren, und für lange Zeit auch Ort der Gerichtsbarkeit.

Die zunächst als „festes Haus“ in der Pelkumer Heide errichtete Anlage wurde in der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts zur Wasserburg ausgebaut, deren charakteristischen Elemente vor allem der Wehrturm und das Herrenhaus sind. Über den Baubestand berichtet der Bauhistoriker Dr. Joachim Kleinmanns, der „Haus Reck“ im Rahmen des Forschungsprojekts „Erhalten historisch bedeutsamer Bauwerke“ untersucht hat:

Die Burg zeigt sich in ihrer Grundstruktur noch heute als dicht bebaute Hauptburg im Norden und locker bebaute Vorburg im Süden. Von den ursprünglichen Wassergräben und Mauern sind zahlreiche Spuren erkennbar. Auf der Vorburg stehen zwei große Wirtschaftsgebäude des 18. Jahrhunderts, eine Scheune aus Backstein und ein Fachwerkschafstall.

Zwischen Herrenhaus und Wehrturm liegt der Zugang zur Hauptburg. Er wird durch einen Ring von Bauwerken geschlossen: Wehrturm, Mauer, Bauhaus, Speicher und Pferdestall. Der Kernbau des Herrenhauses mit Kaminzügen in beiden Giebeln datiert aus der Mitte des 15. Jahrhunderts.

Im 16. Jahrhundert entstand hofseitig ein Erweiterungsbau, dessen Kamine in der mittigen Querwand angeordnet sind. An der Nordostseite weist ein Giebel in Renaissanceformen auf einen weiteren



Die Wasserburg „Haus Reck“ gehört zu den schönsten Baudenkmalern in Hamm.

Anbau am Ende des 16. Jahrhunderts hin. Im frühen 19. Jahrhundert erfolgte auf der Hofseite nochmals eine Erweiterung. Der gesamte Baukörper wurde 1929 neobarock überformt.

Bauhaus, Wehrmauer und Wehrturm, allesamt aus verputztem Grünsandsteinmauerwerk, sichern seit der Mitte des 16. Jahrhunderts die Westflanke

der Burg. Das Bauhaus ist ein dreischiffiges niederdeutsches Hallenhaus, wie es für die Region typisch ist. Es diente der Bewirtschaftung der zur Burg zählenden Ländereien. Das im 19. Jahrhundert gravierend umgebaute Bauhaus wurde 1928 und 1976 nach Bränden des Dachstuhls großzügig erneuert.



Torbogen mit vorgelagerter Brücke: Die Zufahrt zum „Haus Reck“.



New York Voices Die vier „Stimmwunder“ aus Amerika gastieren am 17. Februar (Freitag) um 20 Uhr im Kurhaus Bad Hamm. Seit ihrem Debüt im Jahr 1989 haben sich die New York Voices in kürzester Zeit unter den weltbesten Vokalensembles etabliert und wurden innerhalb kürzester Zeit eine Kultgruppe. Die Markenzeichen der amerikanischen Stars sind swingende Arrangements, halsbrecherische Unisono-Parts, äußerste Präzision, mitreißender Scat-Gesang und ein immenses Showtalent.



Jahr der Könige Die Legende von den sieben sorbischen Königen, die im Berg Lubin eingeschlossen auf den Tag warten, an dem sie ins Leben zurückkehren können, diente Regisseur Bernd Köllinger als Vorlage für die Ballettoper des Sorbischen National-Ensembles Bautzen. Die Könige verstricken sich in Freud und Leid, opfern sich jedoch im Augenblick der Gefahr für das eigene Volk. Die Inszenierung beginnt am 19. Februar (Sonntag) um 19 Uhr im Kurhaus mit einer Einführung in das Stück und die Musik.

Vario Teichfilter und Ihr Teich atmet auf!



WILMS
Aquarianertreff

Aquaristik + Gartenteich

• *Wir bauen Ihren Traum-Teich* •
Besuchen Sie uns auf der ImBau 2006!

Günterstraße 17 • 59067 Hamm Ruf: (0 23 81) 40 56 56

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: ab 15.00 Uhr, Sa.: ab 10.00 Uhr



Kein Führerschein mehr? MPU negativ?

Sie können über uns Ihren uneingeschränkt gültigen EU-Führerschein erwerben, ohne deutsche MPU!!!

Innerhalb von 20 Tagen, zum Festpreis!

EU-Führerschein - tarabas68

Inhaber: Rolf Herbrechtsmeier
Homepage: www.tarabas68.de

Telefon: (0 52 34) 91 93 89

Mobil: (01 76) 26 14 27 64



Schneller ans Ziel mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.

Geldanlage, Immobilien, Versicherungen.



**Sparkasse
Hamm**

Sie wollen Richtung Zukunft starten? Gemeinsam bestimmen wir mit dem Finanzcheck Ihre Position und legen dann mit dem Sparkassen-Finanzkonzept Ihren individuellen Kurs fest. So bringen wir Sie auf dem schnellsten Weg an Ihr Ziel. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-hamm.de. **Wenn's um Geld geht - Sparkasse Hamm.**



„Von der Ewigkeit des Augenblicks“: Ausstellung türkischer Fayencen.

Gustav-Lübcke-Museum mit großem Programm

Hockney, 200 Jahre Sport und musizierende Engel

Nach dem hochkarätigen Auftakt in das Ausstellungsjahr 2006 mit „Juwelen der Zeit“ hat das Gustav-Lübcke-Museum weitere zwölf Ereignisse im Jahresprogramm. Zunächst sind die 80 wertvollen historischen Uhren des Munson-Williams-Proctor Arts Institute zusammen mit Exponaten aus der Sammlung Gustav Lübcke und aus Hammer Privatbesitz noch bis zum 19. Februar zu sehen.

Bereits am 5. Februar wird die Gerhard-Weber-Ausstellung eröffnet, die

dem seit vielen Jahren in Hamm lebenden Künstler zu dessen 80. Geburtstag gewidmet ist. Die Retrospektive zeigt einen Querschnitt durch sein künstlerisches Schaffen. Weber verwirklicht sich überwiegend im kleinformatigen Einzelwerk, in der Druckgraphik. Er bevorzugt den Linolschnitt, verwendet daneben aber auch den Holzschnitt. Für seine Kunst erhielt Gerhard Weber wiederholt renommierte Auszeichnungen. Zahlreiche Ausstellungen machten ihn

auch einem internationalen Publikum bekannt.

Spektakulärer Höhepunkt wird (vom 2. April bis 2. Juli) die Ausstellung „New Ways of Seeing“ des weltberühmten Malers David Hockney sein, der 1937 in Hamms englischer Partnerstadt Bradford geboren wurde. Durch Leihgaben der Cartwright Hall Art Gallery und der 1853 Salts Mill Gallery in Bradford, der Royal Academy und des Royal College in London sowie durch Leihgaben aus internationalem Privatbesitz ist es dem Gustav-Lübcke-Museum möglich, Hockneys Entwicklung auf dem Gebiet der Malerei und der Zeichnungen von den Anfängen bis zum Ende der neunziger Jahre darzustellen. So werden z.B. sämtliche graphischen Zyklen von Hockney – „The Rake's Progress“, „The Illustrations for Six Fairy Tales“ und „The Blue Guitar“ – in der Ausstellung versammelt.

Das Lebenswerk von Otto Greis würdigt vom 23. April bis 18. Juni eine Ausstellung mit Aquarellen aus allen Schaffensperioden des Künstlers. Zusammen mit Karl Otto Götz, Heinz Kreutz und Bernard Schultze gehörte er Anfang der 50er Jahre zu den Wegbereitern der informellen Malerei in Deutschland.

Mit der Sonderausstellung „Von der Ewigkeit des Augenblicks“ widmet sich vom 23. Juli bis 24. September das Gustav-Lübcke-Museum am Beispiel türkischer Fayencen der Frage des Kontaktes unterschiedlicher Kulturen. Schon im 16. Jahrhundert waren die keramischen Erzeugnisse aus dem Osmanischen Reich wegen ihrer Dekors und Farbgestaltung in Europa äußerst begehrt. In der Ausstellung wird die lange Tradition und hohe Kunstfertigkeit der türkischen Fayencenmalerei mit modernen Ziertellern, Fliesen und Vasen von vier zeitgenössischen türkischen Künstlerinnen dargestellt: Fügen Özer, Hacer Özkaya, Sevcan Vatansever und Zehra Serbest. Ihr Schaffen ist im Spannungsfeld zwischen traditionell islamischer Ornamentierung und eigenwilliger, bisweilen ironischer Rezeption anzusiedeln.

Mit rund 200 Exponaten präsentiert das Gustav-Lübcke-Museum (vom 12. November an) erstmalig einen Überblick über rund 200 Jahre Geschichte von Turnen und Sport in Westfalen. Schwerpunkte sind die Anfänge der



David Hockney: Swimmingpool-Bilder.



Gerhard Weber: Linol- und Holzschnitte.

Institutionalisierung der Turnbewegung durch Vereinsgründungen und die Einführung von Schulunterricht sowie die Errichtung von Turnhallen. War das Turnen zunächst nur eine Option für Männer und Jungen, so erhielten gegen Ende des 19. Jahrhunderts auch Mädchen Turnunterricht, und im Laufe der Zeit wurden Frauenabteilungen in den Vereinen gebildet. Neben den überregionalen Aspekten wird sich eine



Auch Sportgeschichte im Museum.



Abteilung mit der Dokumentation der lokalen Sportvereine in Hamm sowie der Geschichte des Westfälischen Turnerbunds, der seinen Sitz auf Schloss Oberwerries hat, befassen.

„Musizierende Engel in der Kunst“ beschließen vom 3. Dezember an das Ausstellungsjahr 2006 im Gustav-Lübcke-Museum. Gemälde, Graphiken, Buchillustrationen und Skulpturen thematisieren die himmlische Kunst und die Engelchöre in der bildenden Kunst. In die Ausstellung mit 50 Kunstwerken aus bedeutenden europäischen Museen werden auch westfälische Kunstwerke einbezogen, so ein im Museum verwahrt Glasfenster der Marker Dorfkirche.

Das Gustav-Lübcke-Museum präsentiert im Jahr 2006 folgende Sonderausstellungen:

„Juwelen der Zeit“

Historische Uhren vom 16. bis zum 20. Jahrhundert aus dem Munson-Williams-Proctor Arts Institute, Utica, New York

Historische Uhren und Uhrengehäuse aus dem Besitz des Gustav-Lübcke-Museums

Gustav Lübcke zum 80. Todestag

Zwei Uhrensammlungen aus Hammer Privatbesitz

17. Dezember 2005 – 19. Februar 2006

Gerhard Weber – Retrospektive zum 80. Geburtstag

Ausstellung zum 80. Geburtstag

5. Februar bis 23. April 2006

David Hockney – NEW WAYS OF SEEING

Malerei, Zeichnung, Druckgrafik, Photographie, Design

In Zusammenarbeit mit Cartwright Hall Art Gallery, Bradford

2. April bis 2. Juli 2006

Otto Greis – Poesie des Lichts

Aquarelle 1934-1985 – In Kooperation mit dem Landesmuseum Mainz

23. April bis 18. Juni 2006

Asche, Erde, Rost – Die Sprache des Materials

Arbeiten von Heide Drewer

11. Juni bis 3. September 2006

„Von der Ewigkeit des Augenblicks“ –

Türkische Fayencen

23. Juli bis 24. September 2006

Manfred Billiger

Ausstellung zum Gedenken an den 2001 verstorbenen Künstler

30. Juli bis 10. September 2006

Westfalen in Bewegung

Die Geschichte von Turnen und Sport in unserer Region

12. November 2006 bis 13. Mai 2007

Musizierende Engel in der Kunst

„Himmlische Musik“ in der bildenden Kunst

3. Dezember 2006 bis 11. Februar 2007

Gustav-Lübcke-Museum

Neue Bahnhofstraße 9 · 59065 Hamm

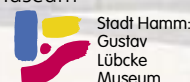
Telefon 0 23 81/17 57 01 - 57 14

E-mail: Gustav-Luebcke-Museum@Stadt-Hamm.de

Internet: www.hamm.de/Gustav-Luebcke-Museum

Öffnungszeiten:

dienstags – sonntags 10.00 – 18.00 Uhr



Stadt Hamm:
Gustav
Lübcke
Museum

Zum 250. Geburtstag von Wolfgang Amadeus Mozart

Hamm gratuliert mit drei Konzerten



Glänzte mit Mozart: Corinne Chapelle.



Pianist Bruno Leonardo Gelber.

Klangkosmos: Maria Carvalho und das Trio Fado

Der gesungene Seelenschmerz

Am 21. Februar geht die Reise des Klangkosmos Weltmusik nach Portugal, genauer gesagt, nach Lissabon. Kein Monument, keine Straße und kein Platz verkörpert den Geist dieser Stadt besser als der Fado, der gesungene Seelenschmerz. Maria Carvalho und das Trio Fado bringen nun Lissabon ins kalte Hamm – mit ihrem Konzert in der Lutherkirche (Beginn 17 Uhr, Eintritt frei). Maria taucht mit sehnsuchtsvollem Gesang in die tiefsinnigen Lieder des Fado ein, ihre Stimme behält dabei

stets einen Klang von Leichtigkeit. Musikalisch unterstützt wird sie vom Trio Fado: António de Brito übernimmt mit rauchigem Timbre und starkem Temperament die männliche Version des Fado. Daniel Pircher und Benjamin Walbrodt begleiten den Gesang mit der Guitarra Portuguesa und dem Cello. Die Fado-Musik entstand Anfang des 19. Jahrhunderts in den Armenvierteln Lissabons, wurde dann später von Studenten aufgegriffen und salonfähig gemacht.



Klangkosmos: Konzert mit Fado-Sängerin Maria Carvalho in der Lutherkirche.

Er grenzt an ein Wunder: Wolfgang Amadeus Mozart kann bis heute die Menschen mitreißen wie kein Zweiter, schuf mit seiner Musik geniale „Stimmungsaufheller“, denen man heilende Wirkung nachsagt. Mozart, der ewig Junge, der freche Wunderknabe, wird 250 Jahre alt. Und die ganze Welt feiert. Hamm gratuliert mit drei großen Konzerten, umrahmt von einer Leinwand-Präsentation mit Informationen aus Leben und Werdegang Mozarts, abgerundet mit einem Mozart-Kaffee mit Schuss und Praliné in der Pause.

Zum Auftakt dirigierte am 28. Januar Australiens jugendlicher Star-Dirigent Kynan Johns das älteste Orchester der Niederlande, die Limburgs Symphony Orkest im Kurhaus. Mit der 25. Sinfonie in g-Moll verabschiedete sich Mozart vom Ruf des immer heiteren, leichtthin Musizierenden. Im Anschluss daran glänzte Corinne Chapelle mit Mozarts Violinkonzert A-Dur, das bis heute Prüfstein für wahre Virtuosität für jeden bedeutenden Geiger ist.

Am brandneuen Steinway-Konzertflügel spielt Bruno Leonardo Gelber am 2. April Mozarts Konzert für Klavier und Orchester F-Dur. Die vielen Jahrzehnte seiner weltweiten Pianisten-Karriere hindurch blieb Gelber über alle Trends zu technischer Perfektion seinem gefühlvollen Musikzugang treu. Und er kann ihn sich leisten: Nur wer, wie er, höchste Virtuosität als Basis allen Musizierens voraussetzt, kann Musik weich und innig, kann sie emotional klingen lassen. Begleitet wird Gelber in Hamm von der Kammerphilharmonie Amadé, die sich in den vergangenen Jahren unter Leitung von Frieder Obstfeld als eines der maßgeblichen Kammerorchester etabliert hat. Die Philharmonie Amadé schließt die berühmte „Haffner“-Serenade an.

Lothar Mayers Chor des Städtischen Musikvereins erweist Mozart am 30. April im Kurhaus mit seinen Hornkonzerten, Krönungsmesse und den selten zu hörenden „Vesperae solennes de Confessore“ die Ehre, gespielt von der Philharmonie Südwestfalen.

Karten unter Tel. 02381/175555 oder an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Auf der Deutschland Tour 2006

Die Radstars im Sprint durch Hamm

Hamm wird zum Radsportmekka. „Das Datum am 2. August sollten sich die Hammer Bürger rot in ihrem Kalender eintragen“, zeigt sich Ralf Hohoff vom Stadtmarketing erfreut über den gelungenen Coup, dass die erste Etappe der Deutschland Tour 2006 durch die Stadt Hamm führt.

Die Strecke führt über den Hellweg an den Wassertürmen vorbei, weiter über die Werler Straße bis zum Marktplatz, über die Ostenallee und die Lippestraße. Besonderes Highlight wird die Sprint-



Hamm wird zum Radsportmekka.



wertung im Bereich von Bad Hamm sein. Damit kann Hamm sich attraktiv in Szene setzen, denn erfahrungsgemäß avancieren die Sprintwertungen zu Zuschauermagneten.

Die 20 führenden Radteams der Welt, zu denen auch das Team T-Mobile um Jan Ullrich und das neue Milram-Team mit Erik Zabel gehören, haben sich für die Deutschland Tour angemeldet. Die Tour wird live übertragen von der ARD, so dass die Durchfahrtsorte für kurze Zeit im Mittelpunkt des sportlichen wie medialen Geschehens stehen. „Diese Chance müssen wir für die Stadt Hamm nutzen“, rührt Hohoff die Werbetrommel.

dies & mehr

Vielfalt **einkaufen**

Marlies Nordhoff
Peterstraße 47, Hamm-Lohausenholz
Tel. 0 23 81 / 40 24 54 · Fax 0 23 81 / 40 46 93
Mobil 01 72 / 2 31 28 90
<http://www.diesundmehr.de>

- persönliche Beratung
- große Auswahl
- sofortige Lieferung
- unschlagbar preiswert

DER BETTENSPEZIALIST

Wilhelmstraße 140 • Hamm
Tel. 0 23 81/41 03 11



Mönninghoff
● NATÜRLICH HOLZ

Langewanneweg 213 • 59069 Hamm
Fon 0 23 81 / 5 10 30 · Fax 0 23 81 / 5 93 41
E-mail: moenninghoff.hamm@t-online.de

Gute Gründe...

Freundlich
Persönlich
Hilfsbereit



Ihr Bestattungs- und Vorsorgepartner
Private Aufbahrungsräume und Trauerhalle
Wielandstraße 190 · 59077 Hamm
Vorsterhauser Weg 56 · 59067 Hamm
Telefon: 02381/404340

...für Ihr Vertrauen!



Diakoniestationen

Zeit für gute Pflege -
für ein Leben zu Hause

- **Diakoniestation Hamm-Mitte am EVK**
Werler Str. 110
59063 Hamm
Tel. 0 23 81/ 5 43 30 44
- **Diakoniestation Hamm-Ost, Condorstr. 3**
59071 Hamm
Tel. 0 23 81/ 8 97 43
- **Diakoniestation Hamm-West**
An den Kirchen 2
59077 Hamm
Tel. 0 23 81/ 46 20 37
- **Diakoniestation Ahlen - Sendenhorst**
Görlitzer Str. 1a
59229 Ahlen
Tel. 0 23 82/ 6 02 55
- **Diakoniestation Bönen-Flierich-Hilbeck**
Niemöller Str. 16
59199 Bönen
Tel. 0 23 83/ 35 45

Unsere Leistungen:

- Grundpflege, z.B. Körperpflege, Waschen, Duschen, Mobilisierung
- Behandlungspflege insb. Port-Versorgung, Stoma-Versorgung, Infusionstherapie, Schmerztherapie
- 24-Stunden-Bereitschaft
- Betreuungsangebote nach SGB XI
- Beratungsbesuche für die Kassen
- Pflegeberatung
- Vermittlung von Hilfen
-Hausnotruf
-Essen auf Rädern

Ev. Pflegedienste im
Kirchenkreis Hamm gGmbH
Werler Str. 110
59063 Hamm
Tel.: 0 23 81/ 54 33 00
E-Mail: info@epdhamm.de



Im Wasser zu Hause: Der 76-jährige Ferdi Ekel trainiert mit der VSG Hamm.

Wie Ferdi Ekel Enthusiast wurde

Ganz normale Leute, begeisterte Sportler

Wenn Ferdi Ekel mittwochs abends in der Heessener Familien-Oase ankommt, dann lächeln die jungen Sportler, die im Eingangsfoyer warten: Man sieht ihm die 76 Jahre nicht an, wenn er zielstrebig zu den Umkleiden geht. In der Heessener Schwimmhalle ist wieder Training der Versehrtensportgruppe Hamm (VSG) und es ist kaum zu glauben, dass hier Menschen mit Behinderungen im Wasser wetteifern.

Ferdi Ekels Energie scheint unbändig und sein Trainingsfleiß ist beeindruckend. „Man muss immer in Bewegung bleiben“, lacht der Pensionär. Ferdi Ekel ist ein Beispiel für Willenskraft und ein gutes Lebensgefühl. „Ich wollte zeigen, dass man auch mit Behinderung ein vollwertiger Mensch ist“, erinnert er sich an die Zeit, als sich sein Leben brutal veränderte.

Es ist der Silvestertag des Jahres 1960, nach dem nichts mehr ist, wie es im Leben Ferdi Ekels zuvor war. Es ist ein Routineauftrag für den damals 30-jährigen Rangierer, der im Bergbau arbeitet. Ekel rutscht bei seiner Arbeit über Tage kurz vor Schichtende aus und gerät unter eine Lokomotive. Die tonnenschwere Lok zerquetscht sein linkes Bein. Als Ferdi Ekel Stunden später in der Klinik aus der Narkose

erwacht, erfährt er, dass der Unterschenkel nicht zu retten war.

„Ich war vorher ein begeisterter Schwimmer und habe ganz normal Sport getrieben“, sagt Ferdi Ekel. Jetzt aber, nach der Diagnose, entwickelt er neue Kraft, er will wieder fit werden und er will wieder Sport treiben. Ein behandelnder Arzt spricht ihn an und empfiehlt ihm, sich der Versehrten-Sportgruppe Hamm anzuschließen, in der damals fast ausschließlich kriegs-verletzte Männer aktiv sind. Ferdi Ekel engagiert sich und zwar 200-prozentig: „Ich wollte nicht in Selbstmitleid versinken und niemandem zur Last fallen.“

„Mit Schwimmen fing es an, dann habe ich in der Sitzball-Mannschaft mitgespielt.“ Bei den Schwimmern begann seine Erfolgsserie. Ekel wird Bezirks- und Landesmeister. Mit den



Auch vom Bundespräsidenten geehrt.

Sitzball-Spielern schafft er drei Teilnahmen an deutschen Meisterschaften, mit den Faustballern, in deren Team er seit 1970 mitspielt, wird er 1974 Deutscher Meister. Es ist das Jahr, in dem die deutsche Fußball-Nationalmannschaft Weltmeister wird und das Team mit Ferdi Ekel ist fast genauso stolz auf den Titel, den man selbst erreicht hat gegen spielstarke Konkurrenz.

1980, die Versehrten-Sportgemeinschaft ist bis dato immer mitgliederstärker geworden, ehrt ihn der damalige Bundespräsident Karl Carstens mit der deutschen Sportmedaille. Mehr kann man eigentlich nicht erreichen, aber Ferdi Ekel macht weiter: „Der Verein ist wichtig, vor allem deshalb, weil dort viele Menschen mit verschiedenen Behinderungen integriert werden.“

Menschen mit schweren körperlichen und auch geistigen Behinderungen trainieren und spielen gemeinsam. „Das ist ein wunderbares Gefühl, wenn vor allem junge behinderte Sportler einem Trainer vertrauen“, denkt Ferdi Ekel an die schönsten Seiten des Ehrenamtes.

Was ihn bis heute angetrieben hat, bei der VSG mitzumachen? „Ich wollte auch dafür sorgen, dass Behinderte als ganz normale Menschen betrachtet werden. Dafür habe ich alle gesunden Menschen in meinem Umfeld sensibilisiert und ihnen deutlich gemacht, was Menschen mit Behinderungen zu leisten vermögen. Das ist“, so Ferdi Ekel, „mein schönster Erfolg.“

Mehr Spessart gibt's nirgends! Die führende Touristikregion im Naturpark Spessart

Wir präsentieren:

- Aktive Erholung und Familienvergnügen
- Europäische Kulturrundwege für Groß und Klein
- vielseitige Wandervariation und spezielle Arrangements
- Nordic-Walking Parcours
- Mountainbike-Trails und weitläufiges Radwegenetz
- sehr gute Gastronomie von der Vesperstube bis zur gehobenen Küche
- Unterkunft in Pensionen, Ferienwohnungen, Gasthäuser und Hotels bis 4-Sterne

Touristikverband Elsava-Dammachtal e.V.

Hauptstraße 31
63872 Heimbuchenthal
Telefon: 0 60 92 / 15 15
Telefax: 0 60 92 / 55 11
E-Mail: info@herz-im-spessart.de
Internet: www.herz-im-spessart.de



Mit der Bundesknappschaft „Fit in die Zukunft“



Breit gefächertes Gesundheits-Angebot – auch für Nicht-Mitglieder – liegt aus.

Unter dem Motto „Fit in die Zukunft“ bietet die Knappschaft nach den Winterferien wieder eine Vielzahl von Gesundheitskursen an. Ob Aqua-Fitness, aktives Rückentraining, Herz-Kreislauf-Training, Stressbewältigung, Yoga oder Ernährungsberatung unter der Anleitung erfahrener Fachkräfte – das Angebot ist breit gefächert. Für knappschaftlich Versicherte ist die Teilnahme kostenlos. Weiterhin können inhaltsgleiche Gesundheitskurse als weitere Verbesserung jetzt einmal pro Jahr besucht werden. Versicherte anderer Krankenkassen sollten vor Kursbeginn bezüglich einer Kostenübernahme ihre jeweilige Kasse kontaktieren. Seit dem 1. Januar 2004 profitieren Versicherte der Knappschaft bei einer Kursteilnahme zusätzlich vom neu eingeführten Bonusprogramm.

Weitere Einzelheiten und Broschüren sind in den Geschäftsstellen der Knappschaft in Hamm unter Tel. 0 23 81/9 06-01 und in Ahlen unter Tel. 0 23 82/9 89 98-0 oder im Internet unter der Internetadresse www.kbs.de zu erfahren.



Wohnbau Westfalen

...mehr als ein Zuhause

Sie suchen eine neue Wohnung?

Dann rufen Sie uns bitte an!

Tel.: 0 23 81/9 73 04 11

Wohnbau Westfalen GmbH • Andreasstr. 26 a • 59075 Hamm
www.wohnbau-westfalen.de

2B fashion wear

Martin-Luther-Strasse 46
(gegenüber Enchilada)



Denken. Daten. Druck.

GRIEBSCH & ROCHOL Druck GmbH & Co. KG

Postfach 7145
59029 Hamm

Gabelsbergerstraße 1
(Gewerbepark Rhynern)
59069 Hamm

Telefon
(0 23 85) 9 31-0

E-Mail: info@grd.de
Internet: www.grd.de



GRIEBSCH & ROCHOL DRUCK



Blütenträume gehen im Maxipark auf.

Tipp aus dem Maxipark

Blütenmeer für das Frühjahr

Seit Monaten schon werden Vorbereitungen getroffen, damit sich der Maxipark zum Frühjahrsbeginn von einer seiner blumigen Seiten präsentieren kann. Bereits im vergangenen Juli hat sich Landschaftsarchitektin Susanne E. Langer intensiv mit der Wechselbepflanzung für 2006 beschäftigt, auch als Anregung für zahlreiche Hobby-Gärtner: „Ideen wurden ausgetüftelt, Pflanz- und Farbkonzepte aufgezeichnet, Pflanzenlisten erstellt, Firmen angefragt und Pflanzen bestellt.“

Allein für das Frühjahr gab der Maxipark 60 000 Stiefmütterchen, Hornveilchen, Goldlack, Bellis und Vergissmeinnicht in Auftrag – sowie 50 000 Blumenwiebeln (allen voran Tulpen, Narzissen, Hyazinthen und Kaiserkronen), die im Oktober geliefert und gepflanzt wurden.

Seit dem Spätsommer ziehen die Gärtnereien die Pflanzen für den Maxipark an. Zwischen August und September wurde ausgesät, nach rund sechs Wochen wurden die Sämlinge pikiert, d.h. die einzelnen Pflänzchen aus den Saatschalen genommen und in Töpfe oder Pads gesetzt.

Der nächste Schritt erfolgte dann Ende November: Das Auseinanderrücken der Töpfe und Pads, damit sie sich im Wachstum nicht beeinträchtigen. So bleiben sie bis kurz vor Ostern stehen. Die meisten dieser Pflanzen überwintern nicht frostfrei in ungeheizten Häusern, um sie für die Auspflanzung Mitte März abzu härten. Während dieser Zeit werden sie regelmäßig gedüngt und gewässert.

Besuchen Sie die Stadtwerke
auf der ImBau 2006

Mit Energie sparen

Auch in diesem Jahr präsentieren sich die Stadtwerke Hamm wieder vom 17. bis 19. Februar mit einem großen Stand auf der Messe IMBAU in den Zentralhallen. Besonderes Highlight des Standes, der in diesem Jahr unter dem Thema Fußballweltmeisterschaft steht, ist die große Video-Leinwand. Hier können die Messebesucher ihr Fußballwissen unter Beweis stellen und mit etwas Glück gewinnen Sie attraktive Preise wie z. B. einen Jura-Kaffeautomaten oder eine Digitalkamera.

Selbstverständlich stehen die Mitarbeiter der Stadtwerke Hamm wieder für ausführliche Gespräche und Beratungen rund um die Energie zur Verfügung. Ein immer wichtiger werdendes Thema dabei ist das Energiesparen. Hierzu werden von den Mitarbeitern der Stadtwerke Hamm wichtige Tipps weitergegeben: zum Beispiel wann sich die Investition in eine neue Erdgasbrennwertanlage lohnt oder dies sogar erforderlich ist. Und wer von einer bestehenden Koks-, Flüssiggas- und Öl-Heizungsanlage sowie Nachtspeicherheizung auf energiesparende Erdgas-Niedertemperatur- und Brennwerttechnik umstellt, kann für seine neue Erdgaszentralheizung sogar Fördermittel bei den Stadtwerken Hamm beantragen. Welche Voraussetzungen dazu erfüllt sein müssen und wie Sie einen Förderantrag stellen können, erfahren Sie auf der IMBAU und selbstverständlich auch in der Energieberatung neben dem Stadtwerkehaus, Südring 1. Montags bis freitags von 8 Uhr bis 13 Uhr (und nach Vereinbarung) stehen die Energieberater dort persönlich zur Verfügung. Telefonisch erreichbar ist die Energieberatung von 8 Uhr bis 17 Uhr unter Telefon 0 23 81 / 2 74-12 95. Informationen hierzu gibt es auch im Internet unter www.stadtwerke-hamm.de

**Besuchen Sie uns!
Es lohnt sich!**



In diesem Jahr steht der Stand unter dem Thema Fußballweltmeisterschaft.



Die Mitarbeiter der Stadtwerke Hamm stehen wieder für ausführliche Gespräche und Beratungen rund um die Energie zur Verfügung.



Tanken für die Hälfte?

Wir sagen Ihnen wie!

Beratung:

Telefon: (0 23 81) 2 74-23 45

Internet: www.stadtwerke-hamm.de

und natürlich auf der IMBAU!



APOTHEKENKALENDER FÜR DEN NOTFALLDIENST

A	Adler-Apotheke Dr. W. Cobet Marktplatz 14 Tel. 92 11 11	Berg-Apotheke A. Lürssen, (B.-Hövel) Overbergstr. 29 Tel. 97 42 10	L	Westfalen-Apotheke Dr. Michael Claas Werler Str. 94 Tel. 95 30 24	Engel-Apotheke J. Brinkmann, (B.-Hövel) Hammer Str. 90a Tel. 97 44 00		
B	Einhorn-Apotheke St. Kayser Weststraße 22 Tel. 92 15 10	Alte Apotheke D. Specht, (Herringen) Neufchateaustr. 4 Tel. 46 26 86	M	Apotheke am Wilhelmsplatz A. Khoobsirat Wilhelmstr. 86 Tel. 44 38 67	Maximilian-Apotheke H. Hohmann, (Ostwennemar) Soester Str. 269 Tel. 8 23 39	Vitalmarkt-Apotheke Hammer Str. 74 a Tel. 3 04 07 10	
C	Hirsch-Apotheke am Hauptbahnhof M. Schwarzer Bahnhofstr. 25 Tel. 92 09 70	Sachsen-Apotheke Dr. G. Auert, (Heessen) Dasbecker Weg 42 Tel. 30 22 30	N	Phönix-Apotheke E. Flohr Südstraße 38 Tel. 1 50 12	Stephanus-Apotheke H.-P. Bär, (B.-Hövel) Stephanusplatz 10 Tel. 7 78 70		
D	Engel-Apotheke F. Stapel Wilhelmstr. 173 Tel. 44 05 15	Paracelsus-Apotheke B. Wigand-Heppelmann Papenweg 2 Tel. 9 85 50	O	Bären-Apotheke M. Adib Südstraße 29 Tel. (08 00) 2 90 34 00	Sonnen-Apotheke S. Vieth, (Heessen) Heessener Markt 6 Tel. 3 22 66	Dorf-Apotheke M. Brandt Wischerhöf. Str. 54 Tel. 40 45 17	
E	Löwen-Apotheke P. Henke-Möller Th.-Heuss-Platz 13 Tel. 2 43 25	Knappen-Apotheke B. Mann, (B.-Hövel) Hammer Str. 84 Tel. 7 41 58	Nikolaus-Apotheke B. Wigand-Heppelmann, (Uentrop) Mühlenstr. 43 Tel. (0 23 88) 5 26	P	West-Apotheke K. v. Nell Wilhelmstr. 170a Tel. 44 20 59	Strauß-Apotheke v. Sobek-Werder, (B.-Hövel) Oswaldstraße 9 Tel. 78 03 11	
F	Goethe-Apotheke A. Sichert Goethestr. 18 Tel. 92 40 80	Barbara-Apotheke D. Vieth, (Heessen) Ahlener Str. 86-88 Tel. 3 25 77	Apotheke am Pelkmer Platz A. Rauscher, (Pelkum) Pelkumer Platz 3 Tel. 99 01 20	Q	Spitzweg-Apotheke W. Niggemann Werler Straße 66 Tel. 2 66 17	Finken-Apotheke M. Gerke, (Herringen) Fritz-Husemann-Str. 26 Tel. 46 96 66	
G	Nord-Apotheke Th. Harren Bockumer Weg 46 Tel. 67 32 36	Damber-Apotheke H. W. Schmuhl, (Westtünnen) Dambergstr. 51 Tel. (0 23 85) 82 50		R	Forum-Apotheke in der City-Galerie Dr. F. Bialaschik Westring 2 Tel. 92 21 10	Kiepenkerl-Apotheke P. Obertriffler, (Heessen) Ahlener Straße 105 Tel. 3 00 68	
H	Rosen-Apotheke U. Krüger Caldenhofer Weg 123 Tel. 2 45 75	Dorotheen-Apotheke A. Dietrich, (B.-Hövel) Hohenhövelerstr. 14 Tel. 97 03 30		S	Allee-Center-Apotheke H. Polaniok R.-Matthaei-Platz 1 Tel. 54 40 40 (Notdienst-Schalter Westenwall)	Linden-Apotheke R. Schmidt, (Rhynern) Alte Salzstr. 2 Tel. (0 23 85) 50 21	Jahn-Apotheke K. H. Voormann (Herringen) Fritz-Husemann-Str. 18 Tel. 99 80 80
I	Barbara-Apotheke E. Nieder, (Pelkum) Große Werlstr.2 Tel. 40 04 87	Süd-Apotheke I. M. Walz Allee Straße 10 Tel. 5 11 82		T	Elefanten-Apotheke G. Strauß Werler Straße 29 Tel. 91 55 77	Glocken-Apotheke Chr. Beckamp-Koschowsky u. Dr. Müller OHG, (B.-Hövel) Hohenhöfeler Straße 22 Tel. 7 50 45	
J	Ost-Apotheke U. Reinhardt Ostenallee 127 Tel. 98 38 66	Rathaus-Apotheke G.-U. Hoebink, (B.-Hövel) Rautenstrauchstr. 55 Tel. 7 55 65		U	Pinguin-Apotheke im Kaufland Center St. Mayer Wilhelmstr. 197 Tel. 41 02 04	Glückauf-Apotheke D. Reck, (Werries) Alter Uentrop Weg 197 Tel. 98 02 70	
K	Stern-Apotheke E. Born Sternstraße 12 Tel. 1 23 33	Hirsch-Apotheke A. Jürgenliemke, (Rhynern) Alte Salzstraße 23 Tel. (0 23 85) 92 01 10		V	Brücken-Apotheke R. Korb Münsterstraße 20 Tel. 3 27 28	Post-Apotheke R. Kahlisch, (Werries) Ostwennemarstr. 106 Tel. 37 14 14	Glückauf-Apotheke E. Böger, (Pelkum) Kamener Str. 114 Tel. 40 02 94

Februar

R 1 Mittwoch	D 9 Donnerstag	L 17 Freitag	T 25 Samstag
S 2 Donnerstag	E 10 Freitag	M 18 Samstag	U 26 Sonntag
T 3 Freitag	F 11 Samstag	N 19 Sonntag	V 27 Montag
U 4 Samstag	G 12 Sonntag	O 20 Montag	A 28 Dienstag
V 5 Sonntag	H 13 Montag	P 21 Dienstag	
A 6 Montag	I 14 Dienstag	Q 22 Mittwoch	
B 7 Dienstag	J 15 Mittwoch	R 23 Donnerstag	
C 8 Mittwoch	K 16 Donnerstag	S 24 Freitag	

Die Hammer Ärzte bieten eine zentrale Notfallpraxis an!

Am Santa-Monica-Platz
(am St.-Marien-Hospital)

Mo, Di, Do, Fr 19 bis 22 Uhr
Mittwoch 16 bis 21 Uhr
Sa, So, Feiert. 9 bis 21 Uhr

Wichtige Rufnummern

Überfall, Verkehrsunfall	110	Zentrale Notfallpraxis	91 57 07
Ärztlicher Notfalldienst (nur Mittwochnachmittag, samstags und an Sonn- und Feiertagen)	1 92 92	Zahnärztlicher Notfalldienst (siehe Westfälischer Anzeiger, Mittwochs- und Samstagsausgabe)	
Augenärztlicher Notfalldienst	37 15 71	Feuerwehr, Rettungsdienst, erste Hilfe	112



Arbeiter-Samariter-Bund
Ortsverband Hamm e.V.



- Fahrdienst für Menschen mit Behinderungen
- Familienpflege
- Sozialstation
- Mobiler Sozialer Dienst

Arbeiter-Samariter-Bund • Chemnitzer-Str. 41 • 59067 Hamm
Telefon (0 23 81) 9 42 40-0 • Telefax (0 23 81) 9 42 40-22
www.ASBHamm.de

NEUERÖFFNUNG Ernährungsberatung Hennlein TRENNKOST

ist die intelligente Lösung!

Mit TRENNKOST sind in der Zeit der Gewichtsreduktion bis 5 Pfund minus pro Woche keine Seltenheit. Erfolgreiche Gruppe trifft sich 1x wöchentlich vormittags oder abends in Hamm-Mitte und Bockum-Hövel. Teilnahme schon unter **7,- € wöchentl. inkl. TRENNKOSTbuch** möglich. Garantierte Erfolg beim Schlankbleiben (bei Anwendung des Konzeptes, nicht bei krankhaftem Übergewicht). Kostenlose unverbindliche persönliche Beratung.



Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.trennkost-deutschland.de

Marianne Hennlein / mail: info@hennlein.com
Info: 02381 - 3041676

DAS 1. SENIORENFACHGESCHÄFT



**Senio Hamm
Amenda**

Widumstraße / Ecke Antonistraße
Tel.: (0 23 81) 3 05 99 09
Fax: (0 23 81) 3 05 87 08
Mittwochnachmittag geschlossen

> Magnetische Groß-Spiele:

Schach, Mühle, Mensch ärgere dich nicht

> Großastentelefone - auch mit Mobilteil

> Magnetfeldartikel - gegen Dauerschmerz

> Lammfellschuhe - gegen kalte Füße

> Pantoffel - für dicke Füße, verstellbar

> Knietablett

- Ihr persönlicher Tischersatz

> Rückeneincremehilfe

- für Creme und Salbe



Ihr Gratis-Katalog liegt für Sie bereit!

**Wohnung - zur Miete.
Servicepaket - inklusive.
Lebensqualität - unbezahlbar.**

Sie leben in Ihrer Residenzwohnung mit barrierefreiem Bad, gut ausgestatteter Küche, Notrufsystem und genießen den individuellen Service der Seniorenresidenz Am Kurpark. Erleben Sie den besonderen Charme unserer Residenz, ruhig gelegen in Hamm, gleich gegenüber dem Kurpark. Erfreuen Sie sich an den kulinarischen Genüssen unseres Restaurants und lassen den Tag bei einem Glas Wein gemütlich ausklingen.

Weitere Informationen im Internet oder unter 0 23 81 - 90 55 103



www.seniorenresidenz-amkurpark.de

Seniorenresidenz Am Kurpark • Ostenallee 84 • 59071 Bad Hamm

Wohlfühlen und Genießen im etwas anderen Hotel

Neueröffnung

Beauty-Farm



Erleben Sie den besonderen Flair unserer neuen Beauty Farm!

Lassen Sie sich von unserem geschulten Fachpersonal einmal mit Produkten aus der cosmetologie-Serie verwöhnen. Von der Ayurvedischen Gesichtsbildung bis hin zur Fußzonenreflex-Massage werden alle Ihre Wünsche erfüllt.



Das „Venue Hotel am Kurpark“ liegt im Zentrum von Willingen und dennoch ruhig direkt am Kurpark.

Hier ist der ideale Ausgangspunkt für Wanderer, Mountainbiker...

Toppen Sie Ihre Beauty Stunden mit unserem Frühstücksbuffet, im „Restaurant Genuss“, im „Cafe Flair“ mit hausgemachten Leckereien, oder lassen Sie den Tag ganz einfach in der „Come in Bar“ ausklingen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Venue Hotel-Restaurant am Kurpark
Neuer Weg 28 34508 Willingen
Tel: 05632/40000 Fax: 05632/400045
Internet: www.venuehotel.de E-Mail: info@venuehotel.de

Kennenlern-Woche
Ab 299,- € pro Person
Anreise Montag - Abreise Freitag
4x Übernachtung mit reichhaltigem
Frühstücksbuffet, Sauna, Dampfbad, Leih-
Bademantel, Klassische Gesichtsbildung
(Reinigung, Peeling, Massage & Maske)
Ganzkörperpeeling Ganzkörper
Aroma Massage

Mac • Brax • Michèle • Toni Dress • Raphaela • Zerres • Angels

- über 5.500 Hosen zur Auswahl!
- Top Service
- kompetente Beratung
- große und kleine Größen
- kurze und lange Längen

Einzelteile stark reduziert!

Gareur • Eurex • Brax • Wrangler • Mustang • Pionier • P.Cardin

**in UNNA
Der Hosen-Spezialist**

Wasserstraße 5 (Nähe Markt) • Tel. (0 23 03) 1 60 51

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 09.00 - 18.30 Uhr,
Sa. 09.30 - 16.00 Uhr

Bekanntmachung!

Wir räumen total!!!
Alles muß raus!



Unser Mietvertrag läuft aus.
 Wer unser Haus in Harsewinkel kennt, weiß welches
 grosszügige Angebot auf Sie wartet.
 Ca. 300 hochwertige Garnituren von modern bis Stil
 bieten wir jetzt zu

ungewöhnlichen Sonderpreisen

Wir haben unsere bisherigen Preise radikal um
40-60% gesenkt.

Denn alles muss raus. Ziehen Sie Ihren Kauf jetzt vor.
 Wir reservieren für Sie wenn Sie spätere Lieferung
 wünschen.

Exklusive Bedienung, Service und Garantie wie seit
 60 Jahren.

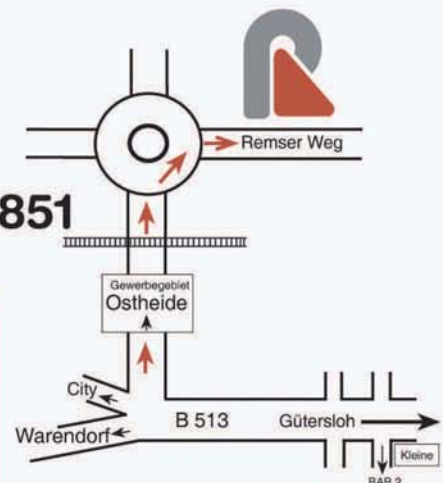
Diese einmalige Gelegenheit sollten Sie nutzen.
 Der weiteste Weg lohnt.

Harsewinkel

Remser Weg 27, Tel.: 05247/3851

**ACHTUNG
 SCHAUTAG!!!**

**Sonntag, 5.02.2006
 v. 13-18.00 Uhr**



Raulwing

Raulwing
Polstermöbel

Verkauf direkt ab Hersteller

Mo.-Fr. von 10.00-13.00 - 14.00-18.30 Uhr, Sa. von 10.00-18.00 Uhr